EDK Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren
CDIP Conférence suisse des directeurs cantonaux de l'instruction publique
CDPE Conferenza svizzera dei direttori cantonali della pubblica educazione
CDEP Conferenza svizra dals directurs chantunals da l'educaziun publica
Zähringerstrasse 25, Postfach 5975, CH-3001 Bern
www.edk.ch - www.cdip.ch - www.ides.ch

Zur Besetzung der Lehrerinnen- und Lehrerstellen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein im Schuljahr 2003/2004 - eine EDK/IDES-Erhebung

Brigitte Bättig

Martin Stauffer

IDES Information Dokumentation Erziehung Schweiz IDES Information Documentation Education Suisse

Inhalt

1 Einleitung 3

2 Zur Methode der Erhebung 5

3 Einschätzung der Stellensituation durch die Kantone 6
3.1 Einschätzung der Stellensituation Vorschulstufe, Primarstufe und Sekundarstufe I 6
3.2 Einschätzung der Stellensituation Sekundarstufe II 8

4 Statistische Daten zur Besetzung der Lehrerinnen- und Lehrerstellen 11
4.1 Vorschulstufe 12
4.2 Primarstufe 12
4.3 Sekundarstufe I 12
4.3.1 Sekundarstufe I Grundansprüche 13
4.3.2 Sekundarstufe I erweiterte Ansprüche 13
4.3.3 Sekundarstufe I integrierte Formen 13
4.4 Klassen mit besonderem Lehrplan 14
4.5 Zehntes Schuljahr 14
4.6 Berufsschulen 14
4.7 Berufsmaturitätsschulen 14
4.8 Diplommittelschulen 15
4.9 Maturitätsschulen 15

Anhang: Lehrerinnen- und Lehrerstellenerhebung Schuljahr 2003/2004 16

1 Einleitung

IDES, das Informations- und Dokumentationszentrum der EDK, führte erstmals für das Schuljahr 2001/2002 eine Erhebung zur Besetzung der Lehrerinnen- und Lehrerstellen durch, die 2002/2003 erweitert und 2003/2004 wiederholt wurde.

Im vorliegenden Bericht werden statistische Daten zur Stellensituation sowie Einschätzungen der Kantone dargestellt, analysiert[1] und mit den Vorjahren verglichen.

Zusammenfassende Darstellung

Im Vergleich zu den Vorjahren hat sich die Stellenbesetzungssituation wenig verändert:

- Für alle Schulstufen und Schultypen[2] wurden zu Beginn des Schuljahrs 2003/2004 rund 72'100 Vollzeitstellen und 4400 neu zu besetzende Vollzeitstellen ausgewiesen (Vorjahr 2002/2003 71'000 Vollzeitstellen und 4500 neu zu besetzende Vollzeitstellen).
- Je nach Stufe und Schultyp wurden zwischen 2% und 12% der Stellen neu besetzt.
- Gemäss den statistischen Daten zur Besetzung der Lehrerinnen- und Lehrerstellen bestehen auf der Vorschulstufe und der Primarstufe geringe Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von Lehrpersonen. Auf der Sekundarstufe I und bei Klassen mit besonderem Lehrplan scheint sich die Situation etwas entspannt zu haben.
- Nach Einschätzung der Kantone bestehen auf der Vorschulstufe und der Primarstufe allgemein keine Schwierigkeiten bei den Stellenbesetzungen. Die Situation für die Klassen mit besonderem Lehrplan und für die Sekundarstufe I mit Grundansprüchen wird als schwierig bezeichnet, im Vergleich zu den Einschätzungen im Vorjahr (2002/2003) hat sich die Situation verbessert. In Bezug auf einzelne Fächer äussern die Kantone Schwierigkeiten bei der Besetzung von Stellen für Naturwissenschaften und Mathematik (Sekundarstufen I und II), Hauswirtschaft und Textiles Werken (Primarstufe und Sekundarstufe I), Fremdsprachen (Sekundarstufe I: Romandie und Tessin, Sekundarstufe II) sowie für Wirtschaft und Recht (Sekundarstufe II).
- Unbesetzte Vollzeitstellen – definiert als Folgen von Klassenzusammenlegungen, Lektionenabbau und zusätzlichen Überstunden für Lehrpersonen – wurden von der Vorschulstufe bis zur Sekundarstufe II für die ganze Schweiz 36 ausgewiesen; in den Vorjahren 2001/2002 bzw. 2002/2003 waren es 65 bzw. 20 unbesetzte Vollzeitstellen.
- Mittels provisorischer Lösungen besetzte Stellen – befristete Stellvertretungen von weniger als 6 Monaten und vorübergehende Verpflichtungen von pensionierten

[1] Für die vorliegende dritte Erhebung 2003/2004 wurde darauf verzichtet, Massnahmen zur Verbesserung der Stellensituation zu erheben.

[2] Vorschulstufe, Primarstufe, Sekundarstufe I (Grundansprüche, erweiterte Ansprüche, integrierte Formen), Klassen mit besonderem Lehrplan, 10. Schuljahre, Sekundarstufe II (Berufsschulen, Berufsmaturitätsschulen, Diplommittelschulen, Maturitätsschulen).

Lehrpersonen – wurden rund 140 angeführt[3]. In den Vorjahren 2001/2002 bzw. 2002/2003 wurden 130 bzw. 150 provisorisch besetzte Vollzeitstellen gezählt.

[3] Angaben aus BS zu provisorisch besetzten Stellen konnten teilweise nicht einbezogen werden, weil sie nicht der Definition von provisorisch besetzten Stellen entsprachen (vgl. 4).

2 Zur Methode der Erhebung

Mittels Fragebogen wurden Einschätzungen der Stellensituation durch die Kantone und statistische Daten zur Besetzung der Lehrerinnen- und Lehrerstellen erhoben.

Bei der Einschätzung der Stellensituation (vgl. 3) wurden die Kantone danach gefragt, wie sie die Stellensituation zu Beginn des Schuljahrs 2003/2004 allgemein einschätzten – d.h. für welche Schulstufen, Schultypen und Fachbereiche sie abnehmende oder zunehmende Schwierigkeiten bei der Besetzung von Lehrerinnen- und Lehrerstellen wahrnehmen.

Daten zur Stellensituation von Lehrerinnen und Lehrern (vgl. 4) wurden auf Beginn des Schuljahrs 2003/2004 bei den kantonalen Erziehungsdepartementen für die Vorschulstufe, die Primarstufe, die Sekundarstufe I (Grundansprüche, erweiterte Ansprüche und integrierte Formen), für Klassen mit besonderem Lehrplan, 10. Schuljahre und für die Sekundarstufe II (Berufsschulen, Berufsmaturitätsschulen, Diplommittelschulen, Maturitätsschulen) erhoben:

- das Total der Vollzeitstellen;
- neu zu besetzende Vollzeitstellen;
- unbesetzte Vollzeitstellen[4];
- mit entsprechendem Diplom besetzte Vollzeitstellen;
- mit stufenfremdem Diplom besetzte Vollzeitstellen;
- mit ausländischem Diplom besetzte Vollzeitstellen;
- ohne Diplom besetzte Vollzeitstellen;
- mittels provisorischer Lösungen besetzte Vollzeitstellen[5].

Die Anzahl der Vollzeitstellen wurden in den Kantonen auf folgende Weise erhoben, wobei Mehrfachnennungen zulässig waren (vgl. Anhang):

- Vollerhebungen bei den Gemeinden für alle Stufen und Schultypen: 7 Kantone und das Fürstentum Liechtenstein;
- Vollerhebungen bei den Gemeinden für einzelne Stufen und Schultypen: 3 Kantone;
- Schätzungen: 9 Kantone und das Fürstentum Liechtenstein;
- Andere, u.a. Lehrpersonenstatistiken, Kündigungsstatistiken, Datenbanken: 14 Kantone.

[4] Unbesetzte Vollzeitstellen: u.a. als Folge von Klassenzusammenlegungen, Lektionenabbau und zusätzlichen Überstunden für Lehrerinnen und Lehrer.

[5] Mittels provisorischer Lösungen besetzte Vollzeitstellen: u.a. befristete Stellvertretungen von weniger als 6 Monaten, vorübergehende Verpflichtung von pensionierten Lehrerinnen und Lehrern.

3 Einschätzung der Stellensituation durch die Kantone

Die Kantone wurden danach befragt, wie sie die Stellensituation einschätzen. Dabei konnten sie angeben, in welchen Bereichen sie bei der Besetzung von Lehrer- und Lehrerinnenstellen abnehmende oder zunehmende Schwierigkeiten wahrnehmen. Insgesamt liegen Antworten von 25 Kantonen und dem Fürstentum Liechtenstein vor.

3.1 Einschätzung der Stellensituation Vorschulstufe, Primarstufe und Sekundarstufe I

Zusammenfassende Darstellung

Allgemein nehmen die Kantone abnehmende Schwierigkeiten bei der Besetzung von Lehrerinnen- und Lehrerstellen wahr. Diese Abnahmen beziehen sich vor allem auf die Vorschulstufe und die Primarstufe. Allgemein äussern die Kantone für die Sekundarstufe I erweiterte Ansprüche mehr abnehmende als zunehmende Schwierigkeiten. Probleme bei der Rekrutierung von Lehrpersonen werden für Klassen mit besonderem Lehrplan und auf Sekundarstufe I für den Schultyp mit Grundansprüchen angegeben.

Bezüglich der Rekrutierung von Lehrpersonen für einzelne Fächer sehen die Kantone Schwierigkeiten vor allem in den Naturwissenschaften und Mathematik, etwas weniger ausgeprägt in den Fächern Textiles Werken und Hauswirtschaft. In der Romandie und im Tessin scheint es schwierig, Stellen für Fremdsprachen-lehrpersonen zu besetzen.

Diese Einschätzungen der Stellensituation sind mit den Angaben aus dem Vorjahr vergleichbar. Die angegebenen Schwierigkeiten bei der Stellenbesetzung für Klassen mit besonderem Lehrplan (2002/2003: 13; 2003/2004: 10) und für die Sekundarstufe I Grundansprüche (2002/2003: 12; 2003/2004: 6) sind jedoch zurückgegangen.

Die detaillierteren Daten können den folgenden Ausführungen und dem Anhang entnommen werden.

Tabelle 1: Übersicht Einschätzung der Stellensituation Vorschulstufe, Primarstufe und Sekundarstufe I allgemein

	Überangebot	Abnehmende Schwierigkeiten[6]	Zunehmende Schwierigkeiten
Vorschulstufe	2	13	2
Primarstufe	2	20	2
Sekundarstufe I Grundansprüche	-	2	6
Sekundarstufe I erweiterte Ansprüche[7]	-	7	4
Klassen mit besonderem Lehrplan	-	1	10

[6] AbnehmendeSchwierigkeiten: keine Schwierigkeiten, abnehmende Schwierigkeiten.

[7] Sekundarstufe I erweiterte Ansprüche enthält sowohl Angaben der Kantone zur Sekundarstufe I ohne Differenzierung des Schultyps, als auch Angaben zum Schultyp Sekundarstufe I erweiterte Ansprüche.

Vorschulstufe und Primarstufe

Wie der Tabelle 1 zu entnehmen ist, schätzen die Kantone die Situation im Bereich der Vorschulstufe und der Primarstufe allgemein als entspannt ein: 20 Kantone[8] und das Fürstentum Liechtenstein nehmen auf der Primarstufe, 13 Kantone[9] und das Fürstentum Liechtenstein auf der Vorschulstufe keine oder abnehmende Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von Lehrpersonen wahr. Jeweils 2 Kantone[10] stellen auf diesen beiden Stufen ein Überangebot an Lehrpersonen fest. 2 Kantone[11] sehen im Bereich der Vorschulstufe und der Primarstufe allgemein zunehmende Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von Lehrpersonen.

In Bezug auf einzelne Fächer werden Probleme bei der Rekrutierung von Lehrpersonen für Textiles Werken[12] und Hauswirtschaft geäussert: 8 Kantone bekunden Mühe bei der Stellenbesetzung für das Fach Textiles Werken, 7 Kantone bei der Rekrutierung von Hauswirtschaftslehrpersonen.[13] 1 Kanton erwartet in einzelnen Fächern (z.B. Textiles Werken) ein erhebliches Überangebot an Lehrpersonen.[14]

Sekundarstufe I

7 Kantone[15] und das Fürstentum Liechtenstein sehen bei der Besetzung von Lehrerinnen- und Lehrerstellen für die Sekundarstufe I erweiterte Ansprüche allgemein eine Entspannung der Situation. 4 Kantone[16] äussern bei der Rekrutierung von Lehrpersonen Schwierigkeiten oder keine bemerkenswerten Verbesserungen. Von den 8 Kantonen, die explizit Angaben zur Situation in der Sekundarstufe I Grundansprüche machen, äussern 6 Kantone[17] Probleme bei der Rekrutierung von Lehrpersonen für diesen Schultyp. 2 Kantone[18] nehmen allgemein keine Schwierigkeiten oder eine Entspannung der Situation wahr.

Probleme bei der Stellenbesetzung auf der Sekundarstufe I werden vor allem für einzelne Fächer geäussert. Demnach scheint es schwierig, Lehrpersonen für die Fächer Mathematik und Naturwissenschaften (11 Kantone), Textiles Werken (8 Kantone) und Hauswirtschaft (7 Kantone) zu rekrutieren.[19] 6 Kantone der Romandie und der Kanton

---

[8] AG, AI, BL, BS, GE, GL, JU, LU, NW, OW, SG, SH, SZ, TG, TI, UR, VD, VS, ZG, ZH, FL. Der Kanton VD äussert Probleme bei der Rekrutierung von Stellvertreterinnen und Stellvertretern insbesondere in der dritten und vierten Klasse der Primarstufe.

[9] AG, BE, BS, GL, JU, LU, NW, SG, TI, VD, VS, ZG, ZH, FL.

[10] Überangebot: Vorschulstufe: AG, LU; Primarstufe: AG, GE.

[11] FR, GR.

[12] Unter Textilem Werken werden folgende Fächer verstanden: Textiles Werken, activitées manuelles, Technisches Gestalten, Handarbeit, Textilarbeit/Werken.

[13] Textiles Werken: NE, NW, OW, SZ, TG, UR, VD, VS; Hauswirtschaft: NE, NW, OW, SZ, TG, UR, VS.

[14] Überangebot Textiles Werken: AG.

[15] BL, GL, LU, SZ, TG, VS, ZH, FL.

[16] AG, NE, BS, UR.

[17] AI, BE, GR, SH, SZ, TG.

[18] AG, GL.

[19] Mathematik und Naturwissenschaften: AG, BL, BS, FR, GE, JU, NE, NW, SO, TI, ZG; Textiles Werken: NE, NW, OW, SZ, TG, UR, VD, VS; Hauswirtschaft: NE, NW, OW, SZ, TG, UR, VS.

Tessin äussern Schwierigkeiten bei der Besetzung von Stellen für den Fremdsprachenunterricht.[20]

Tabelle 2: Übersicht Einschätzung der Stellensituation Vorschulstufe, Primarstufe und Sekundarstufe I nach Fächern

	Stufe	Abnehmende Schwierigkeiten[21]	Zunehmende Schwierigkeiten
Fächer[22]			
Mathematik und Naturwissenschaften	Sek I	1	12
Textiles Werken	Primarstufe	-	8
	Sek I	-	8
Hauswirtschaft	Primarstufe	1	7
	Sek I	1	7
Fremdsprachen	Sek I	1	7
Musikunterricht	Sek I	-	3
Sportunterricht	Primarstufe	-	1
	Sek I	-	2
Kunstunterricht	Sek I	-	2
Wirtschaft und Recht	Sek I	-	1
Erstsprache	Sek I	2	1
phil. I	Sek I	2	-

Klassen mit besonderem Lehrplan

Von den 11 Deutschschweizer Kantonen, die auf Klassen mit besonderem Lehrplan eingehen, wird die Situation kritisch eingeschätzt: 10 Kantone nehmen Schwierigkeiten bei der Besetzung entsprechender Stellen wahr. 1 Kanton sieht eine leichte Verbesserung der Situation.[23]

3.2 Einschätzung der Stellensituation Sekundarstufe II

Zusammenfassende Darstellung

5 Kantone sehen allgemein auf der Sekundarstufe II Berufsbildung, 4 Kantone auf der Sekundarstufe II Allgemeinbildung abnehmende Schwierigkeiten. 1 Kanton äussert Probleme bei den Stellenbesetzungen auf der Sekundarstufe II Berufsbildung. Entsprechend dem Vorjahr sehen die Kantone für die Sekundarstufe II in den Fächern Mathematik und Naturwissenschaften, Wirtschaft und Recht sowie Fremdsprachen Probleme bei der Rekrutierung von Lehrpersonen.

---

[20] Abnehmende Schwierigkeiten Fremdsprachen: SO; zunehmende Schwierigkeiten Fremdsprachen: FR, GE, GR, JU, NE, TI, VD; abnehmende Schwierigkeiten Erstsprache: JU, VD; zunehmende Schwierigkeiten Erstsprache: GE; abnehmende Schwierigkeiten sprachliche Fächer: AI; zunehmende Schwierigkeiten sprachliche Fächer: SZ.

[21] Abnehmende Schwierigkeiten: keine Schwierigkeiten, abnehmende Schwierigkeiten.

[22] Bei den Angaben der Fächer wurden die Begriffe der Kantone übernommen: phil. I: Geschichte, phil. I; Mathematik und Naturwissenschaften: phil. II, Mathematik, Naturwissenschaften.

[23] Abnehmende Schwierigkeiten: GR; zunehmende Schwierigkeiten: FR, LU, NW, OW, SH, SO, SZ, TG, UR, ZG.

Tabelle 3: Übersicht Einschätzung der Stellensituation Sekundarstufe II allgemein

	Abnehmende Schwierigkeiten	Zunehmende Schwierigkeiten
Allgemeinbildung	4	-
Berufsbildung	5	1

Tabelle 4: Übersicht Einschätzung der Stellensituation Sekundarstufe II nach Fächern

		Abnehmende Schwierigkeiten[24]	Zunehmende Schwierigkeiten
Fächer[25] bzw. Bereiche			
Mathematik und Naturwissenschaften	Allgemeinbildung	8	11
	Berufsbildung	-	3
Fremdsprachen	Allgemeinbildung	1	7
	Berufsbildung	1	3
Wirtschaft und Recht	Allgemeinbildung	2	6
	Berufsbildung	2	4
phil. I	Allgemeinbildung	5	3
	Berufsbildung	2	-
Musikunterricht	Allgemeinbildung	1	5
Pädagogisch ausgebildete Lehrpersonen	Berufsbildung	-	4
Informatik	Berufsbildung	1	3
Sportunterricht	Allgemeinbildung	1	2
	Berufsbildung	-	1
Berufskunde	Berufsbildung	4	3
Unterricht in Berufsmaturitätsklassen	Berufsbildung	1	2
Allgemeinbildender Unterricht	Berufsbildung	2	2
Erstsprache	Allgemeinbildung	4	-
	Berufsbildung	1	-

Sekundarstufe II Allgemeinbildung

4 Kantone[26] und das Fürstentum Liechtenstein bekunden allgemein abnehmende oder keine zunehmenden Schwierigkeiten bei der Stellenbesetzung von Lehrpersonen der Sekundarstufe II Allgemeinbildung.

Die Situation bei der Besetzung von Lehrerinnen- und Lehrerstellen für einzelne Fächer ist uneinheitlich. Während 8 Kantone in den Fächern Mathematik und Naturwissenschaften eine Entspannung bei der Besetzung von entsprechenden Stellen wahrnehmen, äussern 11 Kantone Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von

[24] AbnehmendeSchwierigkeiten: keine Schwierigkeiten, abnehmende Schwierigkeiten.
[25] Bei den Angabender Fächer wurden die Begriffe der Kantone übernommen: phil. I: Geschichte, phil. I; Mathematik und Naturwissenschaften: Mathematik, Naturwissenschaften, phil. II.
[26] GL, GR, SO, ZH, FL.

Lehrpersonen.[27] Für die Fremdsprachen geben 7 Kantone Schwierigkeiten bei den Stellenbesetzungen an, 1 Kanton sieht eine Entspannung der Situation.[28] In den Fächern Wirtschaft und Recht äussern 2 Kantone abnehmende Schwierigkeiten und 6 Kantone zunehmende Schwierigkeiten bei der Besetzung der Stellen.[29] 5 Kantone sehen abnehmende und 2 Kantone nennen zunehmende Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von Lehrpersonen für phil.-I-Fächer.[30] 4 Kantone sehen bei der Erstsprache abnehmende Schwierigkeiten bei der Stellenbesetzung.[31]

Sekundarstufe II Berufsbildung

5 Kantone sehen im Bereich der Berufsbildung allgemein eine Verbesserung bei der Rekrutierung von Lehrpersonen, 1 Kanton erwähnt allgemein keine bemerkenswerte Verbesserung bei der Stellenbesetzung in berufsbildenden Schulen.[32] 4 Kantone[33] sehen Schwierigkeiten bei der Stellenbesetzung von Berufsschullehrpersonen mit einer entsprechenden pädagogischen Ausbildung.

Bei der Einschätzung der Kantone bezüglich der Stellenbesetzungen in bestimmten Fächern erscheint es schwierig, einheitliche Tendenzen zu äussern (vgl. Tabelle 4).

[27] Abnehmende Schwierigkeiten: BS, LU, NE, NW, SZ, TG, VD, ZH; zunehmende Schwierigkeiten: BL, GR, JU, NE, SG, SH, SO, SZ, TG, VD, ZG.
[28] Abnehmende Schwierigkeiten: SZ; zunehmende Schwierigkeiten: GR, JU, NE, NW, SG, TG, VD.
[29] Abnehmende Schwierigkeiten: BL, BS; zunehmende Schwierigkeiten: GR, SG, SH, SO, SZ, TG.
[30] Abnehmende Schwierigkeiten: BL, BS, NE, TG, VD; zunehmende Schwierigkeiten: FR, LU.
[31] Abnehmende Schwierigkeiten: BL, NE, SZ, TG.
[32] Abnehmende Schwierigkeiten: GR, SG, SZ, TG, ZH; zunehmende Schwierigkeiten: NE.
[33] BL, FR, SG, UR.

4 Statistische Daten zur Besetzung der Lehrerinnen- und Lehrerstellen

Erhoben wurden Daten zur Vorschulstufe, zur Primarstufe, zur Sekundarstufe I Grundansprüche, zur Sekundarstufe I erweiterte Ansprüche, zur Sekundarstufe I integrierte Formen, zu Klassen mit besonderem Lehrplan, zu 10. Schuljahre, zu Berufsschulen, zu Berufsmaturitätsschulen, zu Diplommittelschulen und zu Maturitätsschulen.[34]

Tabelle 5: Unbesetzte und provisorisch besetzte Vollzeitstellen (Schuljahr 2003/2004)

Stufe/Schultyp	Anzahl Vollzeit-stellen	Anzahl unbesetzte oder provisorisch besetzte Vollzeitstellen (gerundete Werte)			Kantone	
		unbesetzte Stellen	provisorisch besetzte Stellen	Total	Anzahl	
Vorschulstufe	5880	4	8.25	12.25	3	BE, BS, SG
Primarstufe	27'035	7	38.46	45.46	8	AR, BE, JU, OW, SG, TI, ZG, ZH
Sekundarstufe I						
- Grundansprüche	5193	2.0	16.58	18.58	6	AR, BE, NE, SO, SG, ZH
- erweiterte Ansprüche	10'338	19.0	7.57	26.57	6	BE, LU, NE, SG, ZG, ZH
- integrierte Formen	4274	1.5	10.22	11.72	6	(BS), FR, JU, NE, SZ, UR, VS
Klassen mit besonderem Lehrplan	3917	0.5	15.97	16.47	9	AG, AR, BE, (BS), NE, NW, OW, SG, ZG, ZH
10. Schuljahre	406	0	2.5	2.5	3	AG, (BS), SZ, TG
Berufsschulen	6059	2.3	25.5	27.8	6	AG, BL, (BS), OW, SH, SO, ZH
Berufsmaturitätsschulen	274	0	0	0	0	
Diplommittelschulen	927	0	0.5	0.5	1	(BS), GR
Maturitätsschulen	7824	0	15.2	15.2	5	(BS), GR, JU, SO, ZG, ZH
Total	72'127	36.3	140.75	177.05		

Anmerkung: Angaben aus BS zu provisorisch besetzten Stellen konnten teilweise nicht einbezogen werden,[35] weil sie nicht der Definition von provisorisch besetzten Stellen entsprachen (befristete Stellvertretungen von weniger als 6 Monaten und vorübergehende Verpflichtungen von pensionierten Lehrpersonen).

[34] Zur Validität der Daten ist insbesondere die Einschränkungen anzubringen, dass vollständige Datensätze je nach Schulstufe und Schultyp aus 35–95% der Kantone vorliegen (d.h. lückenlose Angaben zum Total der Vollzeitstellen, zu neu zu besetzenden Vollzeitstellen, zu unbesetzten Vollzeitstellen, zu mit entsprechendem Diplom besetzten Vollzeitstellen, zu mit stufenfremdem Diplom besetzten Vollzeitstellen, zu mit ausländischem Diplom besetzten Vollzeitstellen, zu ohne Diplom besetzten Vollzeitstellen, zu mittels provisorischer Lösungen besetzten Vollzeitstellen). Bezogen auf die Primarstufe und die Sekundarstufe I waren rund 80% der kantonalen Daten vollständig. Lücken finden sich mehrheitlich bei den Angaben zu Diplomen und weniger bei den unbesetzten oder mittels provisorischer Lösungen besetzten Stellen.

[35] Angaben zu BS: 2003/2004 Sekundarstufe I integrierte Formen 107 provisorisch besetzte Stellen (Vorjahr 0), 10. Schuljahr 22 provisorisch besetzte Stellen (Vorjahr 1.56), Berufsschulen 22 provisorisch besetzte Stellen (Vorjahr 1.5), Diplommittelschulen 10 provisorisch besetzte Stellen (Vorjahr 0), Maturitätsschulen 72 provisorisch besetzte Stellen (Vorjahr 1.75).

4.1 Vorschulstufe

Auf Beginn des Schuljahrs 2003/2004[36] wurden für die Vorschulstufe rund 5900 Vollzeitstellen ausgewiesen, neu zu besetzen waren deren 390 – dies entspricht rund 7% des Stellentotals (Vorjahre 2001/2002 und 2002/2003 8%). Unbesetzte oder provisorisch besetzte Stellen gab es auf der Vorschulstufe 4 bzw. 8.

Auf der Vorschulstufe verfügen über 99% der Lehrerinnen und Lehrer über ein entsprechendes Diplom[37]. Es ist äusserst selten, dass Lehrerinnen und Lehrer mit stufenfremden Diplomen unterrichten (rund 3‰). Diese Anteile haben sich im Vergleich zu den Vorjahren kaum verändert.

4.2 Primarstufe

Erfasst wurden zu Beginn des Schuljahres 2003/2004[38] rund 27‘000 Vollzeitstellen, wie in den Vorjahren waren gegen 2000 Vollzeitstellen neu zu besetzen (7.1%).
Über unbesetzte Vollzeitstellen berichtete 1 Kanton, über provisorisch besetzte Vollzeitstellen 7 Kantone; die Zahl der unbesetzten Vollzeitstellen betrug insgesamt rund 7, diejenige der provisorisch besetzten Vollzeitstellen 38. Diese Zahlen decken sich mit denjenigen der Vorjahre, zumal 18 provisorisch besetzte Vollzeitstellen aus einem einzelnen Kanton vermeldet wurden.
Nach wie vor sind auf der Primarstufe stufenfremde Diplome, ausländische Diplome oder fehlende Diplome selten:[39] Rund 97% der Lehrerinnen und Lehrer besitzen ein Diplom für die Primarstufe.

4.3 Sekundarstufe I

Daten zur Sekundarstufe I wurden in drei Kategorien eingeteilt: Sekundarstufe I Grundansprüche, Sekundarstufe I erweiterte Ansprüche und Sekundarstufe I integrierte Formen.
In der Auswertung liessen sich Angaben aus 16 Kantonen der Sekundarstufe I Grundansprüche zuordnen und Angaben aus 19 Kantonen der Sekundarstufe I erweiterte Ansprüche. In 13 Kantonen lässt sich die Sekundarstufe nicht nach Grundansprüchen und erweiterten Ansprüchen unterscheiden, oder die Daten können höchstens teilweise nach verschiedenen Niveaus der Sekundarstufe I unterteilt werden.

---

[36] Die Daten aus 20 Kantonen waren für die Vorschulstufe vollständig; 4 Kantone konnten keine und 2 Kantone unvollständige Daten liefern.
[37] Berechnung ohne GE (Verpflichtung von Lehrerinnen und Lehrern vor Ausbildungsabschluss) und SG (Datenlücken).
[38] Vollständige Daten zu Vollzeitstellen auf der Primarstufe gingen aus 22 Kantonen ein, weitere 3 Kantone konnten einen Teil der Daten zur Verfügung stellen.
[39] Primarstufe: 122 Vollzeitstellen mit stufenfremden Diplomen, 196 mit ausländischen Diplomen und 230 ohne Diplome (wovon 160 aus einem einzelnen Kanton stammen).

4.3.1 Sekundarstufe I Grundansprüche

Zu Beginn des Schuljahrs 2003/2004[40] wurden rund 5200 Vollzeitstellen gezählt. Rund 500 Vollzeitstellen (9.6%) wurden neu besetzt – in den Vorjahren 2001/2002 bzw. 2002/2003 waren es rund 2% mehr.

Unbesetzte oder provisorisch besetzte Vollzeitstellen gab es auf der Sekundarstufe I Grundansprüche in 1 Kanton bzw. in 5 Kantonen – insgesamt waren es rund 2 bzw. 17 Vollzeitstellen. Dies entspricht den Werten des Vorjahres.

Rund 84% der Lehrerinnen und Lehrer, die auf der Sekundarstufe I Grundansprüche unterrichten, sind im Besitze eines entsprechenden Diploms[41], weitere 10.5% verfügen über ein stufenfremdes Diplom und 4% über ein ausländisches Diplom. Diese Zahlen bewegen sich im Rahmen der Vorjahre.

4.3.2 Sekundarstufe I erweiterte Ansprüche

19 Kantone lieferten für Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe I erweiterte Ansprüche Daten.[42] Gezählt wurden im Schuljahr 2003/2004 rund 10'300 Vollzeitstellen. Ausgewiesen wurden 451 neu zu besetzende Vollzeitstellen (4.4%, Vorjahre 2002/2003 5.4% bzw. 2001/2002 6.1%).

2 Kantone gaben insgesamt 19 unbesetzte Vollzeitstellen, 4 Kantone rund 8 durch provisorische Lösungen besetzte Vollzeitstellen an. Der Anstieg der unbesetzten Vollzeitstellen ist auf einen einzelnen Kanton zurückzuführen.

Über 90% der Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe I erweiterte Ansprüche haben ein entsprechendes Diplom. Der Anteil der stufenfremden bzw. der ausländischen Diplome beträgt je knapp 2%.

4.3.3 Sekundarstufe I integrierte Formen

In 13 Kantonen wird die Sekundarstufe nicht in Grundansprüche und erweiterte Ansprüche unterteilt, oder die Daten können nicht verschiedenen Niveaus der Sekundarstufe I zugeordnet werden.[43]

Für die integrierten Formen der Sekundarstufe I (bzw. die statistisch nicht zu differenzierenden Züge) wurden 4300 Vollzeitstellen gezählt, und rund 265 Vollzeitstellen waren auf das Schuljahr 2003/2004 neu zu besetzen (6.2%, Vorjahre 2002/2003 4.6% bzw. 2001/2002 6.3%).

Unbesetzte Vollzeitstellen wurden rund 1.5 ausgewiesen, mittels provisorischer Lösungen besetzte Vollzeitstellen 10[44] (in den Vorjahren waren es noch 0.5 und 7 bzw. 0 und 4).

Mit einem entsprechenden Diplom für die Sekundarstufe I integrierte Formen sind über 90% der Stellen besetzt, 5% mit einem stufenfremden Diplom und 2% mit einem ausländischen Diplom.

---

[40] Zur Sekundarstufe I Grundansprüche trafen aus 14 von 16 Kantonen vollständige Daten ein.

[41] Sekundarstufe I Grundansprüche: Es unterrichten rund 544 Lehrerinnen und Lehrer mit einem stufenfremden Diplom (Vorjahre 410 bzw. 370), rund 208 Lehrerinnen und Lehrer mit ausländischem Diplom (Vorjahre 190 bzw. 100) und rund 96 ohne Diplom (Vorjahre 90 bzw. 25).

[42] Daten aus 16 Kantonen waren vollständig, aus 3 Kantonen unvollständig.

[43] Vollständig waren die Daten aus 10 Kantonen; Daten der übrigen 3 Kantone konnten teilweise einbezogenwerden.

[44] Ohne BS, vgl. 4.

4.4 Klassen mit besonderem Lehrplan

Insgesamt wurden rund 3900 Vollzeitstellen für Klassen mit besonderem Lehrplan ausgewiesen; auf das Schuljahr 2003/2004[45] waren rund 370 Vollzeitstellen neu zu besetzen (rund 10%; Vorjahre 2002/2003 11.7 bzw. 2001/2002 11.2%).
Die Zahlen für unbesetzte und provisorisch besetzte Vollzeitstellen beliefen sich auf 0.5 bzw. 16; gegenüber den Vorjahren bedeutet dies einen erheblichen Rückgang.
Über 70% der Klassen mit besonderem Lehrplan werden von Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet, die über ein entsprechendes Diplom verfügen, weitere 25% verfügen über ein stufenfremdes Diplom und 2.2% über ein ausländisches Diplom. Wie in den Vorjahren lassen sich beträchtliche kantonale Abweichungen feststellen.

4.5 Zehntes Schuljahr

Im Vergleich zu anderen Schulstufen und Schultypen weisen die Daten zu 10. Schuljahren Lücken auf, da 10. Schuljahre der Sekundarstufe I oder den Berufsschulen zugerechnet werden oder in einzelnen Kantonen nicht geführt werden.[46]
Gezählt wurden 406 Vollzeitstellen, auf das Schuljahr 2003/2004 hin wurden rund 34 neu besetzt. Unbesetzte Vollzeitstellen waren für 10. Schuljahre in keinem Kanton zu verzeichnen, jedoch in 3 Kantonen insgesamt 2.5 provisorisch besetzte Vollzeitstellen[47].
Rund 84% der Lehrerinnen und Lehrer, die an 10. Schuljahren unterrichten, haben ein adäquates Diplom, etwas über 5% ein stufenfremdes und 3% ein ausländisches Diplom.

4.6 Berufsschulen

Erfasst wurden 6059 Vollzeitstellen, und zu Beginn des Schuljahres 2003/2004[48] waren rund 140 neu zu besetzende Stellen zu verzeichnen. Unbesetzte bzw. provisorisch besetzte Vollzeitstellen vermeldeten 2 Kantone bzw. 6 Kantone; insgesamt wurden rund 2 unbesetzte und 28 provisorisch besetzte Vollzeitstellen angeführt[49] (in den Vorjahren 2002/2003 bzw. 2001/2002 waren es 0.5 bzw. 9 unbesetzte und 29.8 bzw. 24 provisorisch besetzte Vollzeitstellen).
Rund 85% der Vollzeitstellen sind mit Lehrerinnen und Lehrern besetzt, die über ein entsprechendes Diplom verfügen.

4.7 Berufsmaturitätsschulen

Die Aussagekraft der Daten zur Stellensituation von Lehrerinnen und Lehrern an Berufsmaturitätsschulen ist nach wie vor erheblich eingeschränkt[50], da rund die Hälfte der Kantone entweder keine Daten zur Verfügung stellen konnten oder entsprechende Daten in den Angaben zu den Berufsschulen inbegriffen sind.

---

[45] Zu Lehrerinnen und Lehrern in Klassen mit besonderem Lehrplan lieferten 19 Kantone vollständige Daten; überdies einbezogen werden konnten Daten von 4 Kantonen.
[46] Die Angaben basieren auf vollständigen Daten aus 17 Kantonen und unvollständigen Angaben aus 1 Kanton.
[47] Ohne BS, vgl. 4.
[48] Vollständige Daten zu Berufsschulen kamen aus 17, unvollständige Angaben aus 4 Kantonen.
[49] Ohne BS, vgl. 4.
[50] Vollständige Daten zu Berufsmaturitätsschulen kamen aus 9 Kantonen, unvollständige Daten aus 3 Kantonen.

Ausgewiesen wurden 274 Vollzeitstellen. Zu Beginn des Schuljahres 2003/2004 waren rund 20 neu zu besetzende Stellen zu verzeichnen. Unbesetzte oder provisorisch besetzte Vollzeitstellen vermeldete kein Kanton. Mindestens 73% der Lehrerinnen und Lehrer an Berufsmaturitätsschulen unterrichten mit einem entsprechenden Diplom[51].

4.8 Diplommittelschulen

Wie in den Vorjahren haben die Daten zur Stellensituation von Lehrerinnen und Lehrern an Diplommittelschulen nur beschränkte Aussagekraft. Dies liegt hauptsächlich daran, dass 8 Kantone Lehrerinnen und Lehrer an Diplom-mittelschulen und an Maturitätsschulen nicht gesondert anführen können und dass mehr als die Hälfte der ausgewiesenen Vollzeitstellen aus zwei Kantonen stammen. [52]

Gezählt wurden knapp 927 Vollzeitstellen, neu zu besetzen waren rund 111 Vollzeitstellen. Für Diplommittelschulen wurden keine unbesetzte und 0.5 provisorisch besetzte Vollzeitstellen[53] ausgewiesen.

4.9 Maturitätsschulen

Erfasst wurden 7824 Vollzeitstellen, und auf das Schuljahr 2003/2004[54] hin wurden 226 neu besetzt. Unbesetzte Vollzeitstellen gab es keine, provisorisch besetzte Vollzeitstellen[55] 15. Dies entspricht den Daten der Vorjahre.

Der Anteil der Lehrerinnen und Lehrer, die über ein Diplom für den Unterricht an Maturitätsschulen verfügen, beträgt 90%.

---

[51] Häufig fehlen Angaben zu „mit stufenfremden Diplom“, „ausländischem Diplom“ und „ohne Diplom“ besetzten Vollzeitstellen.

[52] Vollständige Daten zu Diplommittelschulen liegen aus 11 Kantonen vor, lückenhafte Daten aus 2 Kantonen.

[53] Ohne BS, vgl. 4.

[54] Vollständig auswerten liessen sich Daten zu Maturitätsschulen aus 20 Kantonen, unvollständige Daten gingen aus 4 Kantonen ein.

[55] Ohne BS, vgl. 4.

Anhang: Lehrerinnen- und Lehrerstellenerhebung Schuljahr 2003/2004

1. Abnehmende Schwierigkeiten bei der Besetzung von Lehrerinnen- und Lehrerstellen

Kanton **Canton**	**Abnehmende Schwierigkeiten** **Moins de difficultés**
AG	Vorschulstufe Kindergarten „Überangebot an Lehrpersonen“ Primarstufe Bedingt durch den Rückgang der Schülerzahlen und der damit zusammenhängenden Aufhebung von Schulabteilungen war die Besetzung der Stellen leichter möglich. Pro ausgeschriebene Stelle sind je nach Ort eine steigende Anzahl Bewerbungen eingegangen. Hier werden auch die Entlastungsmassnahmen 2003 möglicherweise zu einer Abnahme der offenen Stellen führen. Ungewiss bleibt die Entwicklung der Wirtschaft. Sekundarstufe I Grundansprüche Durch den leicht rückläufigen Bedarf an der Primarschule ist eine Entspannung der Situation zu erwarten, allerdings würde für Lehrpersonen ohne entsprechendes Lehrdiplom nur eine Anstellung mit befristeter Lehrbewilligung möglich sein. Sekundarstufe I erweiterte Ansprüche Hier fehlen vor allem Lehrpersonen mit entsprechendem Lehrdiplom an der Sekundarschule Bezirksschule: Die Besetzung der Stellen im Bereich phil. II ist schwierig, eine Veränderung ist nicht abzusehen, siehe Hinweise bei den Gymnasien. Klassen mit besonderem Lehrplan Die Besetzung der Stellen mit Lehrpersonen, die über die verlangte Zusatzausbildung verfügen bleibt schwierig, eine Abnahme ist (noch) nicht in unmittelbar zu erwarten. Berufsbildung Lehrpersonen in den Maschinenbaufächern der Berufsschulen und Lehrpersonen bei den Wirtschaftsfächern aufgrund der Wirtschaftslage.
AI	Primarstufe Sekundarstufe I Lehrkräfte für die Sekundarstufe I / sprachliche Richtung
AR	keine Angaben
BE	Vorschulstufe Kindergarten
BL	Sekundarstufe I Im Bereich Sekundarstufe I ist mittelfristig eine Abnahme möglich (vermehrte Anmeldungen für die Ausbildung, demografische Entwicklung). Berufsbildung keine Abnahme Gymnasien/DMS Lehrpersonen im Bildnerischen Gestalten, Deutsch, Geschichte, Psychologie, Wirtschaft.

Kanton Canton	Abnehmende Schwierigkeiten Moins de difficultés
BS	Insgesamt zunehmend entspannte Situation; Primarschule und Kindergarten sehr entspannt. Sekundarstufe II phil.-II-Fächer Sekundarstufe II nach wie vor etwas angespannt, aber insgesamt besser, v.a. Wirtschaftsfächer und Recht. phil. I auf Sek. II kein Problem.
FR	formation générale aucun formation professionnelle - Écoles Professionnelles de Fribourg (EPAI + EPC): Formateurs d'ECG et en MP en général (titulaire d'une licence universitaire avec DMG/DAESS) Formateurs enseignant la langue maternelle et l'histoire pour les MP. langues, branches commerciales - Écoles Professionnelles de Bulle (EPAC): Français, histoire Littérature, titulaires DAESS
GE	Secondaire I Aucun Secondaire II allemand, mathématiques.
GL	In allen (Schulstufen und Schultypen)
GR	Teilzeitstellen im Bereich Informatik und Allgemeinbildung ohne entsprechende Fachlehrerausbildung Klassen mit besonderem Lehrplan Für die Volksschule Graubünden zeichnet sich bei den Klassen mit besonderem Lehrplan eine leichte Verbesserung ab. Maturitätsschulen Auf der Gymnasialstufe (inklusive private Mittelschulen) ist es heute einfacher Lehrkräfte zu finden als noch vor 2–3 Jahren, insbesondere Sprachlehrkräfte (Folge der verkürzten Ausbildungszeit?). Blindbewerbungen haben deutlich zugenommen.
JU	écoles enfantines et primaires à compter du 1er août 2004 Secondaire I enseignement du type littéraire.
LU	Vorschulstufe Für die Kindergartenstufe besteht nach wie vor ein Überangebot an Lehrpersonen. Primarstufe Im Gegensatz zum Vorjahr bereitete die Stellenbesetzung an der Primarschule sowie im Fach Hauswirtschaft (Sekundarstufe I) keine Probleme mehr. Sekundarstufe I Die Zahl der Bewerbungen ausgebildeter Lehrpersonen für die Sekundarstufe I ist leicht gestiegen, vermag aber den Bedarf noch nicht zu decken. Sekundarstufe II Bei den naturwissenschaftlichen Fächern Physik, Mathematik und Geografie hat sich die Situation leicht gebessert.

Kanton Canton	Abnehmende Schwierigkeiten Moins de difficultés
NE	SEO, SPF pas de domaine où l'amélioration soit notable. SFU (10-11-12) Arts visuels, physique, mathématiques, biologie, bureautique, français, philosophie
NW	Vorschulstufe Kindergarten Primarstufe Lehrpersonen für Sport
OW	Primarstufe
SG	Sekundarstufe I Sekundarlehrkräfte phil. I und phil. II Berufsbildung GBS St.Gallen: Da die konjunkturelle Situation in unserem Land momentan eher schlecht ist, ist es generell wieder einfacher geworden, Lehrerstellen zu besetzen. Dabei lassen sich keine speziellen Bereiche (ausser Bsp. in Frage 2) feststellen. KBZ St.Gallen: tendenziell Sprachlehrkräfte (vor allem Englisch), Geschichte (BMS) BZ Rorschach: Englisch/ Französisch / Deutsch / Geschichte: grosses Angebot auf allen Niveaustufen BZ Rorschach: Turnen und Sport: grosses Angebot an Turnlehrpersonen mit interessanten Zusatzfächern BZB Buchs: Für Allgemeinbildung und berufskundliche Fächer in gewerblich-industriellen Berufen haben wir durchwegs geeignete Lehrpersonen finden können. Dabei ist auch die Ausbildungsbereitschaft der Bewerberinnen und Bewerber als positiv zu erwähnen. BZSL Sargans: Interessenten für Lehraufträge Betriebskunde, Turnen und Sport, Englisch auf der Sekundarstufe II BZ Rapperswil: als attraktiver Standort wenig Schwierigkeiten bei der Besetzung von Lehrerstellen (Ausnahme siehe Frage 2) BZ Uzwil: Maschinenbau und Elektroingenieure melden sich zur Umschulung! Keine Ausschreibung aber drei Bewerbungen! BZ Uzwil: Die Stelle für Geschichte konnte sofort mit einer frisch ab Uni diplomierten Lehrerin mit höherem Lehramt besetzt werden. BZ Uzwil: Im Bereich Allgemeinbildung liegen Bewerbungen von Lehrkräften aus der Sekundarstufe 1 wie auch von Turn- und Sportlehrpersonen vor. BZ Wil: Lehrer und Lehrerinnen für fachkundliche Fächer Elektrotechnik an gewerblichen Berufsschulen Sekundarstufe II Allgemeinbildung Mittelschulen keine
SH	Primarstufe In der PS ist die Situation eher besser.
SO	Sekundarstufe I Fachlehrpersonen für Englisch Gymnasiale Ausbildung auf Sekundarstufe I praktisch alle Fächer, mit Ausnahme von Physik, Wirtschaft und Recht Sekundarstufe II Maturitätsschulen Praktisch alle Fächer, mit Ausnahme von Physik, Wirtschaft und Recht (Kantonsschule Solothurn); gleiche Situation wie im Schuljahr 2002/2003 (Kantonsschule Olten)

Kanton Canton	Abnehmende Schwierigkeiten Moins de difficultés
SZ	Primarstufe Primarschule genügend Bewerbungen, z.T. ein Engpass bei Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrpersonen. Sekundarstufe II Allgemeinbildung recht uneinheitliches Bild der eingegangenen Meldungen Fremdsprachen (Die Abnahme der Schwierigkeiten ist allerdings nicht sehr gross) In allen Fächern Lehrpersonen für Sprachfächer, Biologie und Musik Mathematik und Physik ausgeglichen Sekundarstufe II Berufsbildung Kaufmännische Berufsschulen: Generelle Abnahme der Schwierigkeiten bei Stellenbesetzung, vor allem Sprach und Informatikfächer Gewerblich-Industrielle Berufsschulen: allgemein bildende Fächer, Lehrpersonen für Berufskunde
TG	Primarstufe Primarschule Sekundarstufe I Sekundarschule (erweiterte Anforderungen) Sekundarstufe II Allgemeinbildung Fächer Biologie, Deutsch, Geografie, Geschichte, Sport, Bildnerisches Gestalten und Werken
TI	Livello prescolare docenti di scuola dell'infanzia Livello elementare docenti di scuola elementare
UR	Primarstufe Primarlehrpersonen in den Agglomerationsgebieten Sekundarstufe II Berufsbildung Fachlehrpersonen für den berufskundlichen Unterricht und die Wirtschaftsfächer an der Berufsschule
VD	Ecole obligatoire niveau préscolaire (-2, -1) et partiellement cycle initial (1-4): les postes peuvent intégralement être repourvus à l'automne, avec toutefois des difficultés pour les remplacements, notamment dans les degrés 3-4. Après l'assèchement du marché par la réduction des effectifs impliquée par la réforme EVM, la stabilisation de ces derniers et la conjoncture ont conduit à un turnover réduit, à une diminution des demandes de réduction du taux d'activité de la part de jeunes enseignantes ainsi qu'à l'augmentation du nombre d'enseignantes plus âgées qui reviennent dans l'enseignement. D'autre part, l'évolution démographique entraîne une diminution des effectifs au niveau primaire inférieur, ce qui tend également à améliorer la situation. Gymnases légère augmentation du nombre de candidat-e-s en histoire, biologie, géographie
VS	Secondaire I Le manque d'enseignants au degré secondaire I dans le Haut-Valais constaté ces deux dernières années est en diminution
ZG	Vorschulstufe Für den Kindergarten und die Primarschule können die Stellen nach wie vor ohne Schwierigkeiten besetzt werden.

Kanton Canton	Abnehmende Schwierigkeiten Moins de difficultés
ZH	Vorschulstufe–Sekundarstufe II in allen Bereichen, ausgenommen in den Fächern Handel, Chemie, Mathematik und Physik, wobei auch in diesen Fächern eine leichte Entspannung gegenüber dem Vorjahr zu registrieren ist. Gründe: wirtschaftliche Situation. Sanierungsmassnahmen (Stellenabbau)
FL	Vorschulstufe–Sekundarstufe II Es konnte in allen Bereichen qualifiziertes Lehrpersonal rekrutiert werden, wobei jedoch zum Teil auf ausländische Lehrpersonen zurückgegriffen werden musste.

2. Zunehmende Schwierigkeiten bei der Besetzung von Lehrerinnen- und Lehrerstellen

Kanton Canton	Zunehmende Schwierigkeiten Plus de difficultés
AG	Primarstufe und Sekundarstufe I Durch die Entlastungsmassnahmen 2003 und den erwarteten Rückgang der Schülerinnen- und Schülerzahlen auch an der Oberstufe wird es in Teilbereichen (z.B. TW) zu einem erheblichen „Überangebot“ führen. Sekundarstufe II Berufsbildung Lehrpersonen für den Fachkundeunterricht im Status von Lehrbeauftragten, besonders bei gewerblichen Berufen (weniger Freistellungen in den Betrieben aufgrund der Wirtschaftslage)
AI	Sekundarstufe I Lehrkräfte für die Realschulen
AR	keine Angaben
BE	Sekundarstufe I: Oberstufe (vor allem Realstufe) in ländlichen Gebieten
BL	Primarstufe und Sekundarstufe I keine Zunahme (Im heilpädagogischen und phil.-II-Bereich nach wie vor schwierig) Sekundarstufe II Berufsbildung Berufsschulen Status quo: Auf dem Arbeitsmarkt sind keine diplomierten Berufsschullehrpersonen (weder für die allgemeinbildenden Fächer noch für den berufskundlichen Unterricht der verschiedensten Berufe) zu finden. Die Berufsschulen müssen meist Personen mit (nur) einer Fachausbildung (wie Ing.FH, lic.iur., Primarlehrpersonen etc.) einstellen und diese bei Eignung (besoldet) beurlauben zur Absolvierung des pädagogischenStudiums am SIBP oder am IleB. Sekundarstufe II Allgemeinbildung Gymnasien/DMS: Lehrpersonen in phil.-II-Fächern, sowie im bilingualen Unterricht und z.T. in Musik
BS	Sekundarstufe I Bedenkliche Situation auf Sekundarstufe I, v.a. phil.-II-Fächer und Musikunterricht Sekundarstufe I (wenig in Ausbildung)
FR	Ecole enfantine (partie francophone et partie alémanique) remplacements Ecole primaire (partie francophone et partie alémanique) remplacements Secondaire I enseignants d’allemand (partie francophone) Mathematik und Naturwissenschaften; allgemein im heilpädagogischen Bereich; Stellvertretungen (Deutschfreiburg) Secondaire II géographie (Écoles du degré diplôme et gymnases de langue allemande) Écoles Professionnelles de Fribourg (EPAI + EPC): - De façon générale, les langues (allemand et anglais) - Les professionnels qui ont dans le privé un salaire supérieur (par ex. maçons) - Les enseignants pour les Ponts vers l’apprentissage (profil recherché: instituteurs ou personnes ayant l’habitude de fonctionner avec ce style de classe) - ICA (information, communication, administration)

Kanton Canton	Zunehmende Schwierigkeiten Plus de difficultés
FR	Écoles Professionnelles de Bulle (EPAC): - Allemand - ECG titulaires du DFAP - ICA titulaires d'une formation idoine De manière plus générale, nous avons de la peine à trouver des enseignants à temps partiel pour des branches spéciales (ex. télématique, mécanique auto, etc.) pour cause de disponibilité, voire de manque de collaboration des milieux patronaux.
GE	Niveau primaire Il n'existe pas de postes difficiles à repourvoir étant donné qu'il y a plus de postulants que de postes disponibles. Néanmoins, 33% de ces postes sont repourvus, lors de la rentrée 2003, par des personnes qui, bien que détenteur au minimum d'un titre universitaire, ne possèdent pas les titres professionnels requis, à savoir un brevet d'enseignement ou une licence mention „enseignement" délivrée par la faculté de psychologie et des sciences de l'éducation. Niveau secondaire I Français, anglais, allemand, mathématiques, physique, éducation physique. Niveau secondaire II Sec II : mathématiques, allemand, éducation physique, informatique pour l'enseignement professionnel.
GL	In keinen (Schulstufen und Schultypen)
GR	Vorschulstufe Auffällig ist, dass von den 5 Lehrpersonen mit ausländischem Diplom 4 in Italienischbünden unterrichten. Sekundarstufe I Trotz der Nachqualifikation der Oberstufenlehrkräfte in Englisch/Italienisch ist es schwieriger geworden, Stellen auf der Volksschul-Oberstufe (Sekundarstufe I, Grundansprüche sowie Sekundarstufe I, erweiterte Ansprüche) zu besetzen. Dies gilt v.a. für die Sekundarstufe I/Grundansprüche. Sekundarstufe II Allgemeinbildung Auf der Gymnasialstufe ist es schwieriger, Lehrkräfte für Musik, Religion, Biologie und Chemie, Wirtschaft und Recht sowie Sprachlehrkräfte für Englisch und Romanisch zu finden. Sekundarstufe II Berufsbildung Es ist schwieriger gut ausgebildete und fähige Wirtschaftslehrkräfte zu finden als Sprachlehrkräfte phil. II Vollzeitstelle im Bereich Maschinenbau
JU	écoles des degrés secondaires I et II en particulier enseignement de l'allemand, de l'anglais et des disciplines scientifiques.
LU	Volksschulstufe Der Bedarf an ausgebildeten Lehrpersonen für Kleinklassen, Sonderschulen und Integrative Förderung ist weiterhin nicht gedeckt. Sekundarstufe II Es bestehen Probleme in den Fachbereichen Wirtschaft und Recht.

Kanton Canton	Zunehmende Schwierigkeiten Plus de difficultés
NE	Secondaire I langues étrangères, mathématiques, activités manuelles, économie familiale, éducation musicale, éducation visuelle. Plus difficile dans les zones périphériques. SEO secondaire I: langues étrangères et mathématiques; activités manuelles, économie familiale, éducation musicale/visuelle. En particulier dans les zones périphériques. SFU allemand, chimie tout particulièrement. Egalement: anglais, arts visuels et musique ; latin et grec SFP allemand, anglais et secteur technique horloger
NW	Primarstufe und Sekundarstufe I Lehrerinnen für Technisches Gestalten und Hauswirtschaft auf allen Stufen, Schulische Heilpädagogen auf allen Stufen, ORS-Lehrpersonen phil. II. Sekundarstufe II Allgemeinbildung Maturitätsschule: Fachlehrpersonen für Französisch, Physik und Mathematik. Sekundarstufe II Berufsbildung Berufsschule: Lehrpersonen für Allgemeinbildenden Unterricht an gewerblicher Berufsschule, Wirtschaft und Gesellschaft an der kaufmännischen Berufsschule.
OW	Primarstufe und Sekundarstufe I Hauswirtschaft Technisches Gestalten an der Orientierungsschule Schulische Heilpädagogik
SG	Vorschulstufe, Primarstufe und Sekundarstufe I keine Sekundarstufe II Berufsbildung GBS St.Gallen: Im gewerblichen Bereich haben wir des öfteren Probleme, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten zu finden, da die Aufnahmebedingungen für die Berufsschullehrerausbildung am SIBP (Ablegen von Berufsmaturitätsprüfungen) zu hoch sind. KBZ St.Gallen: Akademisch ausgebildete Handelslehrkräfte für Berufsschulen BZGS St.Gallen: Berufsschule: Schwierigkeiten gibt es je länger je mehr bei der Besetzung von Stellen für den allgemein bildenden Unterricht (sehr wenig Bewerbungen für eine Stelle). BZ Rorschach: Handelslehrer (mag. oec. / lic. oec.) sind nach wie vor selten bei Bewerbungen / HWV / FH Absolventen ohne meth. / did. Ausbildung melden sich vermehrt BZ Rorschach: IKA Lehrpersonen sehr geringes Angebot / viele Fachpersonen (Informatik) ohne meth. / did. Ausbildung melden sich BZ Rorschach: ABU / Allgemeinbildung: geringes Angebot / ausgebildete Lehrpersonen sind sehr selten unter den Bewerbern / Es melden sich häufig HWV / FH Absolventen ohne meth. /did. Ausbildung BZ Rorschach: Fachlehrpersonen in gewerbl. Industriellen Berufen mit Meisterlehre: keine ausgebildeten Lehrpersonen und kaum Interessenten, um die sehr aufwändige Ausbildung zu absolvieren BZB Buchs: Mühe bereitet die Anstellung geeigneter Lehrpersonen mit entsprechenden Qualifikationen für bestimmte Fächer für die BMS: Mathematik, Chemie, Biologie etc. BZSL Sargans: Handelslehrer- und -lehrerinnen für kaufm. Berufsschulen, Berufsschullehrer und -lehrerinnen für Gesundheitsberufe.

Kanton Canton	Zunehmende Schwierigkeiten Plus de difficultés
SG	BZ Rapperswil: IKA-Fächer (Reform NKG) BZ Uzwil: Fächer Wirtschaft und Recht können nur mittels eigenem Beziehungsnetz mit ausgebildeten Lehrkräften besetzt werden. Es liegen freie Bewerbungen von Praktikern ohne Didaktikausbildung für diesen Bereich vor. BZ Will: Lehrerinnen und Lehrer in den Fächern Recht und Wirtschaft, Deutsch/Englisch an kaufmännischen Berufsschulen in ländlichen Gebieten (nur 1–2 Bewerbungen qualifizierte Bewerbungen pro Stelle), IKA, Mathematik Sekundarstufe II Allgemeinbildung Mittelschulen: in den Fächern Wirtschaft und Recht, Französisch, Biologie (Randregionen wie z.B. Toggenburg haben generell Schwierigkeiten, Lehrkräfte zu finden).
SH	Primarstufe ausgebildete „Heilpädagogische Lehrpersonen“ Sekundarstufe I ausgebildete Reallehrerinnen und Reallehrer ausgebildete „Heilpädagogische Lehrpersonen“ Sekundarstufe II Berufsbildung Berufsschulen: Informatik, Fachlehrer im Bereich der phil.-II-Fächer. Sekundarstufe II Allgemeinbildung Gymnasium: Physik, Chemie, Mathematik, Wirtschaft und Recht
SO	Klassen mit besonderem Lehrplan Sonderschulen mit Voraussetzung HPS-Ausbildung Sekundarstufe II Maturitätsschulen Physik, Wirtschaft und Recht (Kantonsschule Solothurn); keine Zunahme Schwierigkeiten, gleichbleibend (Kantonsschule Olten)
SZ	Primarstufe z.T. zu wenig ausgebildete HPSH-Lehrpersonen Sekundarstufe I Immer noch schwierige Rekrutierung für die Sekundarstufe I (sprachliche Richtung und ausgebildete Reallehrpersonen) z.T. zu wenig ausgebildete HPSH-Lehrpersonen Sekundarstufe II Allgemeinbildung Mittelschulen: recht uneinheitliches Bild Wirtschaft (sehr schwierig); Mathematik (schwierig für pädagogisch kompetente Leute) Wirtschaft und Recht, Chemie und Physik Sekundarstufe II Berufsbildung Berufsschulen: Lehrpersonen für Fremdsprachen und Chemie an der BMS phil. II, Wirtschaftsfächer

Kanton Canton	Zunehmende Schwierigkeiten Plus de difficultés
TG	Primarstufe und Sekundarstufe I keine gleichbleibend schwierig: Schulische Heilpädagogik, Sekundarschule Grundanforderungen (Realschule),Textilarbeit/Werken, Hauswirtschaft Sekundarstufe II Berufsbildung Gastrobereich, Bau und Fahrzeugtechnik Sekundarstufe II Allgemeinbildung Fächer Französisch, Physik, Chemie, Mathematik, Italienisch, Spanisch, Wirtschaft und Recht, Schulmusik
TI	Livello elementare scuola elementare: docenti di educazione fisica Livello secondario I scuola media: docenti di matematica e di tedesco
UR	Primarstufe ausgebildete Lehrpersonen für alle Förderungsbereiche der Volksschule Sekundarstufe I ganz allgemein Lehrpersonen für die Oberstufe, Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrpersonen ausgebildete Lehrpersonen für alle Förderungsbereiche der Volksschule Sekundarstufe II Berufsbildung Fachlehrpersonen für den allgemeinbildenden Unterricht, Informatik mit pädagogischer Ausbildung und Sport an der Berufsschule
VD	Ecole obligatoire: Degrés 5-9: maîtres disciplinaires (licenciés) : problèmes de recrutement en augmentation pour l'enseignement de l'allemand ; géographie, français, histoire : offre légèrement supérieure à la demande disciplines spéciales (musique, arts visuels, sports) : manque important généralistes 5-9 (uniquement VSO pour 7-9): tout juste assez pour la rentrée, difficultés importantes pour les remplacements. Problème particulier: activités manuelles: manque très important Gymnases - difficultés importantes (souvent aucun-e candidat-e): musique, sport (grandes difficultés à pourvoir les postes ouverts) - difficultés fréquentes (0-1 candidat-e: physique, chimie (difficultés dues notamment à l'exigence de la 2e branche de licence) - 1-2 candidat-e-s, souvent aucun choix possible: allemand, anglais
VS	Secondaire I Enseignants de travaux manuels ou économie familiale au secondaire I dans les centres de montagne.
ZG	Primarstufe und Sekundarstufe I In den gemeindlichen Schulen ist allgemein die Stellenbesetzung für Schulische Heilpädagogen schwierig. Sekundarstufen I und II Auf der Sekundarstufe I und II trifft dies weiterhin für die Besetzung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer zu.
ZH	keine
FL	keine

3. Grundlagen der Daten zur Stellenbesetzung

Kanton Canton	Vollerhebungen bei den Gemeinden Relevé complet effectué par les communes	Schätzungen Estimations	Andere Autres
AG	nein	ja Wir haben ein neues Tool zur Online-Stellenpublikation im Einsatz mit diesem ist auch eine Stellenbilanzierung (Stand der Besetzung) verknüpft. Die ausgeschriebenen Stellen erscheinen, wenn durch die Schulpflege gewünscht, sofort nach der Freigabe im Internet (www.ag.ch/volksschule Offene Stellen für Lehrpersonen). Für 2004 wird dieses Tool voll im Einsatz sein.	nein
AI	ja	nein	nein
AR	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
BE	ja	nein	nein
BL	nein	nein	ja Volksschulen: Rückmeldungen Anstellungsbehörden Berufsschulen: Vollerhebung an einer von drei GIBS des Kantons. Gymnasien/DMS: eigene Statistiken
BS	nein	nein	ja Übersicht über zentralverwaltete Daten Basel-Stadt
FR	non	oui	oui statistiques du service
GE	non	non	oui Base de donnéesdes activités des enseignants
GL	nein	nein	ja Stellenplanungen der Schulgemeinden
GR	nein	ja	ja Umfrage bei Berufsschulen, Vorlehrinstitutionen und BM Schulen Inspektoratsbezirke Schulinterne Erhebung
JU	non	oui	non

Kanton Canton	**Vollerhebungen bei den Gemeinden Relevé complet effectué par les communes**	**Schätzungen Estimations**	**Andere Autres**
LU	nein	ja	ja Interne Auswertungen
NE	non	non SFP, un lycée	Informations contenues dans notre progiciel de gestion des enseignants (SAP) progiciel de gestion des enseignants (SAP) pour le SEO; listing des attributions de périodes 03-04 (deux lycées)
NW	ja	nein	ja Informationen aus den Schulen
OW	ja	nein	nein
SG	ja	ja Mittelschulen	nein
SH	nein	nein	ja Zentrale Grundlagen beim Kanton. Der Kanton zahlt alle Löhne aus und verfügt damit über eine gute Datenbasis. Die Aussagen zur Mangelsituation beruht auf Angabender Schulen und der Gemeinden.
SO	nein	nein	ja Stellenbesetzung und Ausschreibung durch den Kanton Maturitätsschulen: 10-jährige Pensenplanung Kantonsschule Solothurn, Stellenliste Kantonsschule Olten
SZ	ja Volksschulen: Datenbank des Erziehungsdepartements, zusätzliche Erhebung der Austritte	ja Die Angaben zu Ausbildungen und Diplomen und Vollpensen beruhen zur Zeit noch auf Schätzungen Rückfrage/Erhebung bei den Berufs- und Mittelschulen	nein

Kanton Canton	**Vollerhebungen bei den Gemeinden Relevé complet effectué par les communes**	**Schätzungen Estimations**	**Andere Autres**
TG	ja Sekundarstufe II Vollerhebungen bei den Rektoraten	ja Volksschule und Kindergarten	ja Volksschule und Kindergarten Stellenausschreibungen, Rückmeldungen verschiedener Schulgemeinden, Vikariatsanforderungen
TI	si	si	no?
UR	ja Vollerhebung auf Sekundarstufe II und alle beitrags-berechtigten Pensen der Volksschule	nein	nein
VD	pas de données	pas de données	pas de données
VS	non	non	oui approbation de toutesles nominations d'enseignants
ZG	ja	nein	nein
ZH	nein	nein	ja Datenbank, exakte Erhebung der Vollzeitstellen und Schätzung auf Grund der letzten Erhebung
FL	ja	ja	nein

4. Kontaktadressen

Kanton Canton	Kontaktperson Personne de contact
AG	Hans Döbeli Departement BKS, Abteilungen VH und BM Bachstrasse 15, 5000 Aarau Telefon: 062 835 21 02 Fax: 062 835 21 09 E-Mail: hans.doebeli@ag.ch
AI	Edwin Keller Schulamt Hauptgasse51, 9050 Appenzell Telefon: 071 788 93 64 Fax: 071 788 93 69 E-Mail: edwin.keller@ed.ai.ch
AR	keine Angaben
BE	Margot Hofstetter Leitung Personalmanagement Sulgeneckstr. 70, 3005 Bern Telefon: 031 633 86 52 Fax: 031 633 86 55 E-Mail:margot.hofstetter@erz.be.ch
BL	Martin Leuenberger Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion Rheinstrasse 31, 4410 Liestal Telefon: 061 525 50 55 Fax: 061 925 59 72 E-Mail: martin.leuenberger@bksd.bl.ch
BS	Esther Wüthrich Leimenstrasse 1, 4001 Basel Telefon: 061 267 84 24 Fax: 061 267 84 42 E-Mail: esther.wuethrich@bs.ch
FR	Michel Perriard (Secrétaire général) Christine Vionnet Caverzasio (Préscolaire et primaire francophones) Walter Stoll (Préscolaire, primaire et secondaire I alémaniques) Christiane Brülhart (Secondaire I francophone) Werner Kull (Secondaire II de formation générale) Rue de l'Hôpital 1, CP, 1701 Fribourg pour les 5 premiers, Jean Flückiger (Formation professionnelle) Conférence desdirecteurs des écoles professionnelles Derrière-les-Remparts 1, 1700 Fribourg Téléphone: 026 305 12 01 (Michel Perriard), 026 305 12 26 (Christine Vionnet Caverzasio), 026 305 12 33 (Walter Stoll), 026 305 12 35 (Christiane Brülhart), 026 305 12 40 (Werner Kull), 026 305 25 26 (Jean Flückiger) Fax: 026 305 12 14 (Michel Perriard, Christine Vionnet Caverzasio, Walter Stoll, Christiane Brülhart, Werner Kull), 026 305 25 49 (Jean Flückiger) E-Mail: perriardm@fr.ch, vionnetc@fr.ch, stollw@fr.ch, bruelhartc@fr.ch, kullw@fr.ch, info.epc@edufr.ch

Kanton Canton	Kontaktperson Personne de contact
GE	Claude Goldschmid Département de l'instruction publique Case postale 3925, 1211 Genève 3 Téléphone: 022 327 05 71 Fax: 022 327 05 66 E-Mail: claude.goldschmid&etat.ge.ch
GL	Ursula Herren Gerichtshausstrasse 25 8750 Glarus Telefon: 055 646 65 31 Fax: 055 646 65 99 E-Mail: ursula.herren@gl.ch
GR	Hermann Laim Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement des Kantons Graubünden Quaderstrasse 17 7001 Chur Telefon: 081 257 27 11 Fax: 081 257 21 51 E-Mail: hermann.laim@dse.gr.ch
JU	Jean-François Chappuis Rue de 24-Septembre, 2, 2800 Delémont Téléphone: 032 420 54 16 Fax: 027 606 41 04 E-Mail: jean-françois.chappuis@jura.ch
LU	Edi Zimmermann Amt für Volksschulbildung Postfach 6002 Luzern Telefon: 041 228 52 87 Fax: 041 228 67 02 E-Mail: edi.zimmermann@lu.ch
NE	Jean-Claude Marguet Ecluse 67, 2000 Neuchâtel Téléphone: 032 889.69.20 Fax: 032 889.62.77 E-Mail: jean-claude.marguet@ne.ch Thierry Christ DIPAC, Secrétariat général Château, 2000 Neuchâtel Téléphone: 032 889 48 978 Fax: – E-Mail: Thierry.Christ@ne.ch
NW	Vreni Völkle Bildungsdirektion des Kantons Nidwalden Marktgasse 3,6371 Stans Telefon: 041 618 74 04 Fax: 041 618 73 45 E-Mail: vreni.voelkle@nw.ch

Kanton Canton	Kontaktperson Personne de contact
OW	Gisela Mathis Sekretariat Amt für Volks- und Mittelschulen Brünigstrasse 178, 6060 Sarnen Telefon: 041 666 62 47 Fax: 041 660 27 27 E-Mail: volksschulamt@ow.ch
SG	Rolf Rimensberger Davidstrasse 31 Telefon: 071 229 32 23 Fax:071 229 46 78 E-Mail: rolf.rimensberger@sg.ch
SH	Jakob Geier Erziehungsdepartement Herrenacker 3, 8200 Schaffhausen Telefon: 052 632 72 85 Fax: 052 632 94 29 E-Mail: jakob.geier@ktsh.ch
SO	Magdalena Michel Binder DBK, Stabsstelle Pädagogik Rathaus, 4509 Solothurn Telefon: 032 627 29 88 Fax: 032 627 29 86 E-Mail: magdalena.michel@dbk.so.ch Kantonsschule Solothurn Rudolf Tschumi Vorsitzender Schulleitung Herrenweg 18, 4504 Solothurn Telefon: 032 627 90 21 Fax: - E-Mail: Rudolf.Tschumi@dbk.so.ch
SZ	Bruno Wirthensohn Kollegiumstrasse 28 Telefon: 041 819 19 42 Fax: 041 819 19 17 E-Mail: bruno.wirthensohn@sz.ch
TG	Heinrich Lang Departement für Erziehung und Kultur, Generalsekretariat Regierungsgebäude, 8510 Frauenfeld Telefon: 052 724 22 69 Fax: 052 724 29 56 E-Mail: heinrich.lang@kttg.ch
TI	Diego Erba Divisione scuola DECS Viale Portone 12, 6501 Bellinzona Téléphone: 091 814 34 64 Fax: 091 814 44 92 E-Mail: diego.erba@ti.ch

Kanton Canton	Kontaktperson Personne de contact
UR	Peter Aschwanden Bildungs- und Kulturdirektion Klausenstrasse 4, 6460 Altdorf Telefon: 041 875 20 52 Fax: 041 875 20 82 E-Mail: peter.aschwanden@ur.ch
VD	Jean-François Steiert Délégué pour les affaires intercantonales Secrétariat général du DFJ du canton de Vaud Rue de la Barre 8, 1014 Lausanne Téléphone: 021 316 30 04 Fax: 021 316 30 41 E-Mail: jean-francois.steiert@dfj.vd.ch
VS	Jean-Claude Aymon Planta 3, 1950 Sion Téléphone: 027 606 41 20 Fax: 027 606 41 04 E-Mail: jean-claude.aymon@admin.vs.ch
ZG	Alma Leuenberger Direktion für Bildung und Kultur Baarerstrasse 19, 6300 Zug Telefon: 041 / 728 31 82 Fax: 041 / 728 31 89 E-Mail: alma.leuenberger@dbk.zg.ch
ZH	Matthias Weisenhorn Adresse: Walchestr. 21, 8090 Zürich Telefon: 043 259 22 85 Fax: 043 259 51 41 E-Mail: matthias.weisenhorn@vsa.zh.ch Erika Andrea Kaspar Escher-Haus, 8090 Zürich Telefon: 043 259 43 95 Fax: 043 259 51 86 E-Mail: erika.andrea@mba.zh.ch
FL	Arnold Kind Austrasse 79, 9490 Vaduz Telefon: 00423 236 67 60 Fax: 00423 236 67 71 E-Mail: arnold.kind@sa.llv.li

5. Bemerkungen zur Umfrage

Kanton Canton	Bemerkungen Remarques
AG	Die Definitionen sind nach unserer Auffassung nicht klar. Wir haben in der obenstehenden Liste, die Anzahl Lehrpersonen und nicht die Vollzeitäquivalente eingetragen. Hier wäre allenfalls eine Excel-Tabelle einfacher zu Ausfüllen.
AI	keine
AR	fehlt
BE	Die 10. Schuljahre wurden per 1.8.2001 in die Berufsvorbereitungsschulen (als Abteilungen an Berufsschulen) integriert. Die Erziehungsdirektion des Kantons Bern hat per 1. Juli 2003 eine Erhebung bei allen Schulen durchgeführt. Die Erhebung war gegenüber der vorliegenden Erhebung anders ausgelegt. Rücklaufquote betrug 77.78 %. Die angegebenen Pensen haben wir auf Vollzeitstellen umgerechnet. Offene Stellen ab dem 1.8.2003, die im Internet-Stellenmarkt des Kantons Bern und bei der Stellvertretungszentrale noch als offene Stellen gemeldet wurden. Gemäss unseren Rückfragen werden die Pensen intern in der Schule auf andere Lehrkräfte verteilt. Kein Ausfall von Unterricht. Eine Datenerfassung der Ausbildungen aller Lehrkräfte im Kanton Bern ist zur Zeit im Gange und es liegen keine genauen Zahlen vor. Anhand der Gehaltsreduktion (im Falle einer fehlenden Ausbildung) haben wir Rückschluss auf allenfalls fehlende Diplome/Ausbildungen zu nehmen versucht. Anhand der Erhebung der Stellenbesetzung vom 1. Juli 2003 gemeldeten Stellenbesetzungen mit Stellvertretern.
BL	Nur Sekundarstufe II Berufsschulen: ohne Diplom = Fachlehrer für die verschiedensten Berufe mit SIBP-Didaktikkurs, aber ohne SIBP-Berufsschullehrerdiplom (so genannte, Nebenamtlehrer und -lehrerinnen mit Teilpensum) Volksschulen: Auf der Volksschulstufe sind kantonal keine Daten vorhanden, da die lokalen Schulräte Anstellungsbehörden für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule sind. Gymnasien/DMS: 4 der 5 Gymnasien des Kantons BL bestehen aus einer Matur- und einer Diplomabteilung. Fast alle Lehrpersonen unterrichten in beiden Abteilungen, weshalb eine Rechnung in DMS, Gymnasium nicht möglich ist. Die ohne Diplom besetzten Stellen werden durch angehende Lehrpersonen ausgefüllt, die gegenwärtig das pädagogische Institut besuchen.
BS	Lehrpersonen, die nicht die verlangten Diplome für den Unterricht auf der entsprechenden Stufe besitzen, werden in Basel-Stadt als Aushilfen angestellt und sind damit alle als „Provisorische Lösung“ zu bewerten.
FR	préscolaire: sans les appuis primaire: sans les classes de développement ni les appuis il n’est pas possible de distinguer les différentes filières du secondaire I (elles se trouvent dans la même école avec le même corps enseignant) le secondaire I comprend la 10ème année scolaire enseignement spécialisé: données non disponibles (institutions privées) les écoles professionnelles, de degré diplôme et de maturité sont bilingues; il n’est pas possible de donner des indications par langue

Kanton Canton	Bemerkungen Remarques
GE	Enseignement primaire Toutes les personnes engagées pour la rentrée 2003–2004 sont titulaires d'un titre de niveau licence universitaire ou d'un brevet professionnel reconnu. Sous la colonne 4, sont recensés les enseignant-e-s qui ont un titre spécifique (avec formation professionnelle complète), autrement dit les titulaires d'une „licence universitaire mention enseignement" - LME - ou du brevet. Sous la colonne 7, sont recensés les titulaires d'un titre non spécifique approprié (non LME), dans tous les cas, de niveau licence universitaire (principalement en sciences de l'éducation, psychologie). Ceux-ci bénéficient d'une formation professionnelle initiale en emploi durant les 3 premières années (période probatoire). Comme indiqué dans le tableau, le cycle élémentaire à Genève concerne les degrés 1E à 2P et le cycle moyen les degrés 3P à 6P. Secondaire I La répartition entre les trois lignes du secondaire I a été réalisée au prorata des effectifs d'élèves. Secondaire I Il s'agit des postes des personnes qui n'ont pas de titre spécifique, mais qui ont été stabilisées (garanties d'emploi). Le 10ème degré ne comptabilise que le service des classes d'accueil et d'insertion.
GL	keine Bemerkungen
GR	In den gewerblichen Berufsschulen gibt es relativ viele Teilzeitangestellte Lehrkräfte, welche im Bereich ABU lediglich eine Primarlehrerausbildung und im Bereich Fachunterricht eine Meisterprüfung, TS oder Ingenieurausbildung vorweisen. Die Abgrenzung der Berufsschullehrkräfte und der BM Lehrkräfte ist schwierig und deshalb eher ungenau. Die Lehrkräfte der Gesundheitsschulen und der Landwirtschaftlichen Schule Plantahof sind nicht eingerechnet.
JU	aucun
LU	Mit dem Start der Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz, Teilschule Luzern, im Herbst 2003 ist mittelfristig eine Entschärfung der Situation dank erfreulich hoher Zahl der Anmeldungen zu erwarten. Die ersten Absolventinnen und Absolventen werden 2007 abschliessen.
NE	SEO: Service de l'enseignement obligatoire SFU: Service de la formation universitaire (EDD, matu gymnasiales SFP: Service de la formation professionnelle (y.c. maturités professionnelles) Tableaux sous point 3: SEO, SFU, n.c. chiffres du SFP, non disponibles
NW	keine
OW	keine
SG	Grundsätzlich sind sämtliche Stellen in den Mittelschulen besetzt. Die Lehrkräfte des 10. Schuljahres sind in den Zahlen der Oberstufenlehrkräfte inbegriffen.
SH	keine
SO	Sekundarstufe II Maturitätsschulen Sämtliche erteilten Lektionen sind auf die Pflichtstundenzahl eines Vollpensums umgerechnet worden.
SZ	Die Angaben für die Volksschule beruhen z.T. auf Schätzungen im Hinblick auf die Vollzeitstellen. Die Zahlen für die verschiedenen Angebote auf der Sekundarstufe I sind nicht auseinander gehalten, da z.T. Lehrpersonen in tieferem wie höherem Niveau unterrichten.
TG	keine

Kanton Canton	Bemerkungen Remarques
TI	keine
UR	Korrekturfassung vom 29. Oktober 2003: Ergänzungen in den Bereichen der Sekundarstufe 1 und Gymnasium.
VD	fehlt
VS	Les enseignants qui ne sont pas en possession d'un diplôme sont en cours de formation initiale. Au secondaire II, les enseignants dont le diplôme ne correspond pas au degré sont en possession d'une licence universitaire et en formation pédagogique en cours d'emploi.
ZG	keine
ZH	Berufsschulen Spalte 1: In der Anzahl Vollzeitstellen sind die Lehrpersonen, die Weiterbildungsunterricht an einer Kantonalen Berufsschule erteilen, enthalten. Spalte 4: Gut 55 % des Unterrichts wird von fachlich und pädagogisch diplomierten Lehrpersonen erteilt (Diplom des Schweiz. Instituts für Berufspädagogik (SIBP) oder Diplom der Universität Zürich für das Höhere Lehramt im allgemein bildenden Unterricht oder gleichwertiger Ausbildung). Die restlichen ca. 45 % werden von Lehrpersonen mit kleineren und schwankenden Pensen erteilt, sie verfügen mehrheitlich über einen fachlichen und pädagogischen Abschluss (DIK I/DIK II), jedoch über keinen der vorerwähnten pädagogischen Abschlüsse. Spalte 1 und 3: Bei diesen Lehrpersonen handelt es sich vorwiegend um Fachexperten aus der Praxis (Berufskundlicher Unterricht) oder Lehrpersonen in der Ausbildung. Spalte 3: Bei diesen Lehrpersonen handelt es sich um Studenten. Maturitätsschulen Spalte 1: In der Anzahl Vollzeitstellen sind die Lehrpersonen an Diplommittelschulen, Kurz- und Langgymnasien ebenfalls enthalten. Spalte 4: Der Unterricht wird mehrheitlich von Lehrpersonen mit Diplom für das Höhere Lehramt (DHL) erteilt. Die übrigen Lehrpersonen verfügen grösstenteils über einen entsprechenden Fachabschluss.
FL	keine

Vorschule - Préscolaire

Kanton	Vollzeitstellen Nbre total de PPT	neu zu besetzende Vollzeitstellen Nbre de PPT à repour-voir	unbesetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT vacants	mit entspre-chendem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme correspondant	mit stufenfremdem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme ne cor-respondant pas au degré enseigné	mit ausländischem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme étranger	ohne Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire n'est pas en possession d'un diplôme	mittels provisorischer Lösungen besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT pour lesquels une solution provisoire a dû être trouvée
AG	660	50	0	650	0	0	0	0
AI	17.9	1	0	17.9	0	0	0	0
AR	60	8	0	60	0	0	0	0
BE	943.54	43.98	keine Daten	936.57	7.13	keine Daten	0.03	4.25
BL	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten
BS	301	13	0	298	2	0	1	3
FR	221	13	0	217	0	0	0.5	0
GE	928.24	45	0	791.74	0	13.25	123.25	0
GL	45	1.8	0	45	0	0	0	0
GR	224.81	26.56	0	219.81	0	5	0	0
JU	93.9	pas de données	0	92	2	1	1	0
LU	290	11	0	290	0	0	0	0
NE	158.6	0	0	158.6	0	0	0	0
NW	31.96	4	0	30.96	1	0	0	0
OW	23.4	3	0	22.6	0.8	0	0	0
SG	570	49	4	416	7	2	0	1
SH	89	4.9	0	88.6	0	0.4	0	0
SO	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
SZ	132	21	0	132	0	0	0	0
TG	260	69	0	260	0	0	0	0
TI	383	0	0	383	0	0	0	0
UR	27.34	1	0	27.34	0	0	0	0
VD	771.39	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données
VS	302	16.5	0	302	0	15	0	0
ZG	117.2	5.8	0	117.2	0	0	0	0
ZH	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten
total	6651.28	387.54	4	5556.32	19.93	36.65	125.78	8.25
FL	2.35	0	0	2.35	0	keine Daten	0	0

Vorschule - Préscolaire

Zelle: C3
Kommentar: Schätzung

Zelle: E3
Kommentar: Schätzung

Zelle: G26
Kommentar: éstimation

Zelle: A28
Kommentar: Keine Daten, Zuständigkeit Schulgemeinden

Primarstufe - Primaire

Kanton	Vollzeitstellen Nbre total de PPT	neu zu besetzende Vollzeitstellen Nbre de PPT à repour-voir	unbesetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT vacants	mit entspre-chendem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme correspondant	mit stufenfremdem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme ne cor-respondant pas au degré enseigné	mit ausländischem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme étranger	ohne Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire n'est pas en possession d'un diplôme	mittels provisorischer Lösungen besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT pour lesquels une solution provisoire a dû être trouvée
AG	1659	200	0	1640	2	16	0	0
AI	71.7	5.1	0	70.5	0	1.2	0	0
AR	300	35	0	286	6	2	0	6
BE	4106.52	190.04	keine Daten	4060.89	45.63	keine Daten	2.7	17.78
BL	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten
BS	520	35	0	516	2	2	0	4
FR	1013	76	0	1003	8.5	5.8	0.7	0
GE	1228.3	59.12	0	1059.3	0	9.5	159.5	0
GL	157.9	23.5	0	157.9	0	1.5	0	0
GR	800.63	85.4	0	797.53	3.1	0	0	0
JU	370	pas de données	0	365	5	2	2	1
LU	1619.3	97	0	1603.1	2.7	10.5	3	0
NE	662	0	0	662	0	0	0	0
NW	194.33	11	0	194.33	0.5	0	0	0
OW	161	16	0	160	5.3	1	0	3.3
SG	1762	122	7	1355	13	25	2	0
SH	258.4	34.5	0	246	1.1	11.3	0	0
SO	819	78	0	819	0	11	0	0
SZ	668	119	0	653	12	3	0	0
TG	1015	172	0	1001	2	12	0	0
TI	1093	0	0	1089	4	0	0	4
UR	154.58	14.7	0	153.58	0	1	0	0
VD	2652	pas de données	pas de données	2601	pas de données	pas de données	51	pas de données
VS	1115	52.5	0	1115	0	55.75	0	0
ZG	396.5	31.2	0	396.5	0	0	1	1
ZH	4238.23	463.78	0	4194.02	8.73	25.74	8.36	1.38
total	27035.39	1920.84	7	26198.65	121.56	196.29	230.26	38.46
FL	216.13	12	17.19	216.13	0	keine Daten	0	0

Primarstufe - Primaire

Zelle: A3
Kommentar: Zahlen 2001/2002

Zelle: C3
Kommentar: Schätzung

Zelle: C10
Kommentar: y compris 10.85 MS

Zelle: I23
Kommentar: TI: éducation phisique

Zelle: C24
Kommentar: UR: inklusive kantonsinterne Wechsel in gleicher Funktion (ohne wärens 15.00).

Zelle: G26
Kommentar: éstimation

Sekundarstufe I Grundansprüche - Secondaire I exigences élémentaires

Kanton	Vollzeitstellen Nbre total de PPT	neu zu besetzende Vollzeitstellen Nbre de PPT à repour-voir	unbesetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT vacants	mit entspre-chendem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme correspondant	mit stufenfremdem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme ne cor-respondant pas au degré enseigné	mit ausländischem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme étranger	ohne Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire n'est pas en possession d'un diplôme	mittels provisorischer Lösungen besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT pour lesquels une solution provisoire a dû être trouvée
AG	426	25	0	400	35	46	0	0
AI	17.7	2.1	0	16.6	2.1	1.2	0	0
AR	130	18	0	110	4	8	0	8
BE	1280.81	90.44	keine Daten	1247.49	33.32	keine Daten	6.2	3.86
BL	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten
BS	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.
FR	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.
GE	400.2	29.2	0	341.1	0	37.2	63.9	0
GL	41	2.5	0	41	0	3	1.3	0
GR	201.4	21.5	0	175.1	26.3	0	0	0
JU	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.
LU	287.6	25	0	180.4	99.6	4.5	3.1	0
NE	168	10.2	0	166.1	non disponible	non disponible	1.9	1.6
NW	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.
OW	30	1	0	24	6	1	0	0
SG	463	48	2	271	52	31	8	0
SH	86.2	8.3	0	45.5	18.1	19.6	3	0
SO	239	43	0	200.8	38.2	14	2	1
SZ	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.
TG	241	44	0	168	37	34	2	0
TI	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.
UR	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.
VD	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.
VS	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.
ZG	80.6	10.1	0	77.2	3.2	0	0	0
ZH	1100.33	119.21	0	894.88	189.38	8.88	5.07	2.12
total	5192.84	497.55	2	4359.17	544.2	208.38	96.47	16.58
FL	74.19	3	3.21	74.19	0	keine Daten	0	0

Sekundarstufe I Grundansprüche - Secondaire I exigences élémentaires

Zelle: C3
Kommentar: Schätzung

Zelle: E10
Kommentar: 341.1 + 30.0
Secondaire I Il s'agit des postes des personnes qui n'ont pas de titre spécifique, mais qui ont été stabilisées (garanties d'emploi).
Le 10ème degré ne comptabilise que le service des classes d'accueil et d'insertion.

Zelle: H11
Kommentar: Uniabschlüsse

Zelle: B15
Kommentar: Section OR (degré 6) et Section Préprofessionnelle (degrés 7-8-9)

Sekundarstufe I ertweiterte Ansprüche - Secondaire I exigences étendues

Kanton	Vollzeitstellen Nbre total de PPT	neu zu besetzende Vollzeitstellen Nbre de PPT à repour-voir	unbesetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT vacants	mit entspre-chendem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme correspondant	mit stufenfremdem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme ne cor-respondant pas au degré enseigné	mit ausländischem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme étranger	ohne Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire n'est pas en possession d'un diplôme	mittels provisorischer Lösungen besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT pour lesquels une solution provisoire a dû être trouvée
AG	1216	55	0	1145	84	38	0	0
AI	20.6	3.3	0	19.6	0	1	0	0
AR	vgl. S. I Grundan.	vgl. S. I Grundan.	vgl. S. I Grundan.	vgl. S. I Grundan.	vgl. S. I Grundan.	vgl. S. I Grundan.	vgl. S. I Grundan.	vgl. S. I Grundan.
BE	1349.23	52.54	16	1310.33	38.89	keine Daten	13.5	0.14
BL	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten
BS	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.
FR	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.
GE	792.8	57.8	0	675.2	0	73.6	126.6	0
GL	44	3	0	44	0	2	0	0
GR	312.57	28.1	0	300.97	11.05	0.05	0.5	0
JU	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.
LU	607.7	32	0	525.8	58.1	8.5	15.3	0
NE	246	7.2	0	229.6	non disponible	non disponible	16.4	3.9
NW	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.
OW	22	0	0	18	0	4	0	0
SG	698	47	3	480	17	11	7	0
SH	106	9.5	0	83.9	8.6	11.5	2	0
SO	180	19	0	165.6	4	7	0	0
SO	29	0	0	25	0	2	2	0
	25	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	0	0	0	0
SZ	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.	vgl. S. I ohne Sel.
TG	362	39	0	287	9	22	4	0
TI	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine
UR	21.2	0	0	19.4	1.8	0	0	0
VD	3080	pas de données	pas de données	2889	pas de données	pas de données	191	pas de données
VS	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.	voir voies integr.
ZG	159.3	8.7	0	159.3	1.2	1	1.5	1
ZH	1067.03	88.95	0	1027.01	28.08	2.23	7.18	2.53
total	10338.43	451.09	19	9404.71	177.72	183.88	386.98	7.57
FL	88.34	1	12.05	88.34	0	keine Daten	0	0

Sekundarstufe I ertweiterte Ansprüche - Secondaire I exigences étendues

Zelle: D6
Kommentar: total unbesetzte Stellen Vorschulstufe bis Schulen mit besonderem Lehrplan 8.08, proportionaler Anteil

Zelle: E10
Kommentar: 675.2 + 59.4
Secondaire I Il s'agit des postes des personnes qui n'ont pas de titre spécifique, mais qui ont été stabilisées (garanties d'emploi).

Zelle: A15
Kommentar: Section moderne et maturité (degrés 7-8-9)

Sekundarstufe I integriert - Secondaire I voies integrées

Kanton	Vollzeitstellen Nbre total de PPT	neu zu besetzende Vollzeitstellen Nbre de PPT à repour-voir	unbesetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT vacants	mit entspre-chendem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme correspondant	mit stufenfremdem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme ne cor-respondant pas au degré enseigné	mit ausländischem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme étranger	ohne Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire n'est pas en possession d'un diplôme	mittels provisorischer Lösungen besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT pour lesquels une solution provisoire a dû être trouvée
AG	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E
AI	11	1	--	11				
AR	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E
BE	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E
BL	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten
BS	475	40	0	410	45	10	10	65
	273	31	0	230	28	9	6	43
FR	767	63	1.5	734	18.5	5.5	19.5	0.5
GE	110.3	8	0	93.6	0	10.1	17.5	0
GL	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E
GR	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E
JU	201	pas de données	0	192	9	2	5	2
LU	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E
NE	119	2	0	111.6	non disponible	non disponible	7.2	0.9
NW	107.61	12.1	0	102.61	9.3	1	1	0
OW	25.7	2.5	0	24.4	1.8	0	0.5	0
SG	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E
SH	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E
SO	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E
SZ	352	56	0	258	39	8	16	4
TG	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E
TI	1030	0	0	1015	0	0	0	0
UR	21.2	0	0	19.4	2.89	0	1	0.82
VD	2276.56	voir autres voies	voir autres voies	voir autres voies	voir autres voies	voir autres voies	voir autres voies	voir autres voies
VS	781	49	0	39	62.5	39	16	1
ZG	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E
ZH	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E
total	6550.37	264.6	1.5	3240.61	215.99	84.6	99.7	117.22
FL	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E	vgl. Sek. I G/E

Sekundarstufe I integriert - Secondaire I voies integrées

Zelle: A8
Kommentar: Orientierungsschule bzw. Weiterbildungsschule

Zelle: A10
Kommentar: FR: Le secondaire I comprend la 10ème année scolaire.

Zelle: E10
Kommentar: FR: environ.

Zelle: F10
Kommentar: FR: environ.

Zelle: G10
Kommentar: FR: environ.

Zelle: H10
Kommentar: FR: environ.

Zelle: E11
Kommentar: 93.6 + 8.2

8.2 postes des personnes qui n'ont pas de titre spécifique, mais qui ont été stabilisées (garanties d'emploi).

Zelle: A16
Kommentar: Branches d'éveils (AMB-AMT-EMU-EPS-EFA-EVA)

Zelle: A22
Kommentar: Zahlen für Sekundarstufe I Grundansprüche und Sekundarstufe I erweiterte Ansprüche

Zelle: H24
Kommentar: TI: formation pédagogique renvoyée en 2003/2004

Zelle: A27
Kommentar: Secondaire I exigences élémentaires
Secondaire I exigences étendues
Secondaire I sans sélection
Enseignement spécialisé
10e année scolaire

Zelle: E27
Kommentar: éstimation

Zelle: F27
Kommentar: éstimation

Zelle: G27

Sekundarstufe I integriert - Secondaire I voies integrées

Kommentar: éstimation

Zelle: H27
Kommentar: éstimation

Zelle: I27
Kommentar: TM au CO

Klassen mit besonderem Lehrplan - Enseignement spécialisé

Kanton	Vollzeitstellen Nbre total de PPT	neu zu besetzende Vollzeitstellen Nbre de PPT à repour-voir	unbesetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT vacants	mit entspre-chendem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme correspondant	mit stufenfremdem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme ne cor-respondant pas au degré enseigné	mit ausländischem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme étranger	ohne Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire n'est pas en possession d'un diplôme	mittels provisorischer Lösungen besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT pour lesquels une solution provisoire a dû être trouvée
AG	229	25	0	102	120	24	0	3
AI	20.2	3.5	0	20.2	0	0	0	0
AR	40	7	0	30	4	3	2	1
BE	371.55	24.18		365.86	5.69	keine Daten	2.2	0.21
BL	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten
BS	224	13	Keine	218	4	2	0	6
FR	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible
GE	289.34	19.25	0	236.84	0	3.5	49	0
GL	3	0	0	3	0	0	0	0
GR	105.7	12	0	77	28.2	0	0	0
JU	20	pas de données	0	15	5	1	4	0
LU	429.2	26	0	248.2	173.5	4.5	3	0
NE	5.8	0.1	0	2.2	non disponible	non disponible	3.6	0.5
NW	15.54	1.3	0	11.54	6.7	0	0	0.7
OW	18.8	3.4	0	12.3	8.5	0	0	2.6
SG	306	27	0	182	64	15	5	1
SH	61	4.8	0	51.8	5.8	3.3	0.1	0
SO	223	32	0	176.2	46.8	14	0	0
SZ	93.7		0	43.7	48	2	0	0
TG	218	42	0	195	15	7	1	0
TI	110	0	0	106	4	0	4	0
UR	46.25	3	0	35.35	10.9	1	0	0
VD	229	pas de données	pas de données	214	pas de données	pas de données	15	pas de données
VS	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.
ZG	85.9	9.6	0.5	71.8	8.4	0	0.5	0
ZH	771.93	115.67	0	339.36	420.44	6.39	4.78	0.96
total	3916.91	368.8	0.5	2757.35	978.93	86.69	94.18	15.97
FL	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten

Klassen mit besonderem Lehrplan - Enseignement spécialisé

Zelle: D6
Kommentar: total unbesetzte Stellen Vorschulstufe bis Schulen mit besonderem Lehrplan 8.08, proportionaler Anteil

Zelle: E8
Kommentar: BS Viele Lehrpersonen absolvieren momentan eine Nachqualifikation.

Zelle: I8
Kommentar: BS: ohne SHP.

Zelle: B10
Kommentar: 183.89 titulaires, 105.45 éducateurs

Zelle: A22
Kommentar: inklusive schulische Heilpädagogik

Zelle: H23
Kommentar: Formation pédagogique renvoyée en 2004/2005

Zelle: A28
Kommentar: inkl. SdE

10. Schuljahr - 10e année scolaire

Kanton	Vollzeitstellen Nbre total de PPT	neu zu besetzende Vollzeitstellen Nbre de PPT à repour-voir	unbesetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT vacants	mit entspre-chendem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme correspondant	mit stufenfremdem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme ne cor-respondant pas au degré enseigné	mit ausländischem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme étranger	ohne Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire n'est pas en possession d'un diplôme	mittels provisorischer Lösungen besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT pour lesquels une solution provisoire a dû être trouvée
AG	40.1	3.4	0	32.2	3	0	1	0.5
AI	0	0	0	0	0	0	0	0
AR	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
BE	aufgehoben	aufgehoben	aufgehoben	aufgehoben	aufgehoben	aufgehoben	aufgehoben	aufgehoben
BL	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten
BS	110	14	0	100	10	9	3	22
FR	voir sec. I	voir sec. I	voir sec. I	voir sec. I	voir sec. I	voir sec. I	voir sec. I	voir sec. I
GE	55.35	6.6	0	42.7	0	1.6	11.1	0
GL	7	0	0	6	1	0	0	0
GR	28.25	2.6	0	23.9	3.75	0.6	0	0
JU	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données
LU	30.2	3	0	27.1	1.1	0	2	0
NE	2	0	0	2	0	0	0	0
NW	2.85	0	0	2.85	0	0	0	0
OW	2	0	0	1	0	1	0	0
SG	vgl. Sek. I	vgl. Sek. I	vgl. Sek. I	vgl. Sek. I	vgl. Sek. I	vgl. Sek. I	vgl. Sek. I	vgl. Sek. I
SH	5	0	0	5	0	0	0	0
SO	7	1	0	7	0	0	0	0
SZ	12.1	1	0	0	0	0	0	1
TG	12	2	0	7	2	0	2	1
TI	0	0	0	0	0	0	0	0
UR	3.1	0	0	3.1	0	0	0	0
VD	79	pas de données	pas de données	70	pas de données	pas de données	9	pas de données
VS	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.	voir S. I voies integr.
ZG	10	0	0	8.7	1.1	0	0.2	0
ZH	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten
total	405.95	33.6	0	338.55	21.95	12.2	28.3	24.5
FL	8.48	1	0	8.48	0	keine Daten	0	0

10. Schuljahr - 10e année scolaire

Zelle: A3
Kommentar: Brückenangebote in der Kantonalen Schule für Berufsbildung (exklusive 10. Schuljahr an der Volksschule und Berufs- und Fachausbildungen KSB)

Zelle: A6
Kommentar: Integration in Berufsbildung

Zelle: A10
Kommentar: Le 10ème degré ne comptabilise que le service des classes d'accueil et d'insertion.

Berufsschule - Ecole professionnelle

Kanton	Vollzeitstellen Nbre total de PPT	neu zu besetzende Vollzeitstellen Nbre de PPT à repour-voir	unbesetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT vacants	mit entspre-chendem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme correspondant	mit stufenfremdem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme ne cor-respondant pas au degré enseigné	mit ausländischem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme étranger	ohne Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire n'est pas en possession d'un diplôme	mittels provisorischer Lösungen besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT pour lesquels une solution provisoire a dû être trouvée
AG	367	4	2	341	14	2	1	2
AI	0	0	0	0	0	0	0	0
AR					keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
BE	1265.71	keine Daten	keine Daten	1109.17	156.54	keine Daten	keine Daten	keine Daten
BL	43.8	0	0	25.7	6.2	1.4	10.5	0.5
BS	434	31	0	412	10	12	0	22
FR	229	0	0	229	0	0	0	0
GE	458.4	27.8	0	380.9	0	11	66.5	0
GL	33.5	1	0	33.5	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
GR	146.4	6.1	0	112.1	32.8	1.5	0	0
JU	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données
LU	354	21	0	311	19	3.1	20.9	0
NE	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible
NW	33.5	3.5	0	31.15	0.15	0	1	0
OW	17.6	0.75	0.3	11.2	6.4	0	0	1.4
SG	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
SH	89.2	4	0	68.4	11.2	3.8	5.2	0.6
SO	137	4	keine Angaben	70	22	3	7	2
SZ	73.6	4.3	0	68	5	1.6	0	0
TG	133	0	0	133	0	0	0	0
TI	380	0	0	380	0	0	0	0
UR	24.2	0.9	0	23.9	0	0.3	0	0
VD	643	pas de données	pas de données	642	pas de données	pas de données	1	pas de données
VS	260	0	0	247	13	8	0	0
ZG	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten
ZH	936	29	0	510	37	10	21	21
total	6058.91	137.35	2.3	5139.02	319.29	55.7	133.1	47.5
FL	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben

Berufsschule - Ecole professionnelle

Zelle: A3
Kommentar: Berufsschulen inkl. Berufs- und Fachausbildung an der Kantonalen Schulen für Berufsbildung KSB(exkl. Pflegeschulen und Berufsschulen im Sozialenbereich)

Zelle: H7
Kommentar: ohne Diplom = Fachlehrer für die verschiedensten Berufe mit SIBP-Didaktikkurs, aber ohne SIBP-Berufsschullehrerdiplom (sogenannte ‚Nebenamtlehrer' mit Teilpensum)

Zelle: B9
Kommentar: FR: y compris maturité professionnelle.

Zelle: A11
Kommentar: Kaufmännische und
Gewerblich-industrielle Berufsschule inkl. Berufsmaturität

Zelle: C12
Kommentar: GR: So hoch wegen Pflichtpensen-
reduktion GBC und KV Reform).

Zelle: A14
Kommentar: inklusive Berufsmaturitätsschulen

Zelle: H14
Kommentar: Berufsdiplom vorhanden, pädagogisch-didaktische Ausbildung wird z.T. berufsbegleitend absolviert.

Zelle: E26
Kommentar: éstimation

Zelle: F26
Kommentar: éstimation

Zelle: G26
Kommentar: éstimation

Zelle: A27
Kommentar: ZG: inklusive BMS.

Zelle: B28
Kommentar: ZH: In der Anzahl Vollzeitstellen sind die Lehrpersonen, die Weiterbildungsunterricht an einer Kantonalen Berufsschule erteilen, enthalten.

Zelle: E28
Kommentar: ca. 858 mit Fachabschluss davon ca. 510 mit DHL oder gleichwertiger pädagog. Ausbildung

Zelle: F28
Kommentar: Schätzung

Zelle: G28
Kommentar: Schätzung

Berufsschule - Ecole professionnelle

Zelle: H28
Kommentar: Schätzung

Zelle: I28
Kommentar: Schätzung

Berufsmaturitätsschule - Ecole de maturité professionnelle

Kanton	Vollzeitstellen Nbre total de PPT	neu zu besetzende Vollzeitstellen Nbre de PPT à repour-voir	unbesetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT vacants	mit entspre-chendem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme correspondant	mit stufenfremdem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme ne cor-respondant pas au degré enseigné	mit ausländischem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme étranger	ohne Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire n'est pas en possession d'un diplôme	mittels provisorischer Lösungen besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT pour lesquels une solution provisoire a dû être trouvée
AG	59	0	0	48	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
AI	0	0	0	0	0	0	0	0
AR	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
BE	35.54	keine Daten	keine Daten	29.48	6.05	keine Daten	keine Daten	keine Daten
BL	7.7	0	0	5.8	1.9	0	0	0
BS	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule
FR	voir école prof.	voir école prof.	voir école prof.	voir école prof.	voir école prof.	voir école prof.	voir école prof.	voir école prof.
GE	37.6	11	0	30.3	0	1	6.3	0
GL	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule
GR	42	1.4	0	35	6.2	0.8	0	0
JU	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données
LU	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule
NE	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible	non disponible
NW	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine
OW	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
SG	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
SH	5.3	0	0	5.3	0	0	0	0
SO	26	keine Angaben	keine Angaben	6	keine Angaben	1	keine Angaben	keine Angaben
SZ	1.4	0	0	1	0.4	0	0	0
TG	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule	vgl. Berufsschule
TI	16	0	0	16	0	0	0	0
UR	1.2	0	0	1.2	0	0	0	0
VD	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données
VS	14.5	0	0	14	1	0.5	0	0
ZG	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten
ZH	87	7	0	58	0	0	0	0
total	274.24	19.4	0	202.08	15.55	3.3	6.3	0
FL	6.68	0	0.46	6.68	0	keine Daten	0	0

Diplommittelschule - Ecole du degrè diplôme

Kanton	Vollzeitstellen Nbre total de PPT	neu zu besetzende Vollzeitstellen Nbre de PPT à repour-voir	unbesetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT vacants	mit entspre-chendem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme correspondant	mit stufenfremdem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme ne cor-respondant pas au degré enseigné	mit ausländischem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme étranger	ohne Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire n'est pas en possession d'un diplôme	mittels provisorischer Lösungen besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT pour lesquels une solution provisoire a dû être trouvée
AG	118	8	0	109	2	5	2	0
AI	0	0	0	0	0	0	0	0
AR	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine
BE	38.56	keine Daten	keine Daten	30.45	8.11	keine Daten	0.2	keine Daten
BL	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien
BS	85	75	0	75	9	1	0	10
FR	voir gymnases	voir gymnases	voir gymnases	voir gymnases	voir gymnases	voir gymnases	voir gymnases	voir gymnases
GE	345.4	20.4	0	285.3	0	15.4	44.7	0
GL	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien
GR	48.16	1.7	0	34.92	7.21	4.43	1.1	0.5
JU	voir gymnases	voir gymnases	voir gymnases	voir gymnases	voir gymnases	voir gymnases	voir gymnases	voir gymnases
LU	48.9	5.6	0	43.1	2.3	1.1	2.4	0
NE	voir gymnase	voir gymnase	voir gymnase	voir gymnase	voir gymnase	voir gymnase	voir gymnase	voir gymnase
NW	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine
OW	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine
SG	78	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
SH	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien
SO	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien
SZ	8.5	1.5	0	1.5	0	0	0	0
TG	32.5	1.5	0	32.5	0	0	0	0
TI	50	0	0	50	0	0	0	0
UR	1	0	0	1	0	0	0	0
VD	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données	pas de données
VS	177	4	0	159	18	5	0	0
ZG	14	1.5	0	9	0.5	1.5	3	0
ZH	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien	vgl. Gymnasien
total	927.02	111.2	0	721.77	45.12	28.43	51.4	10.5
FL	keine	keine	keine	keine	0	keine Daten	0	0

Diplommittelschule - Ecole du degrè diplôme

Zelle: I8
Kommentar: BS: in PI/HPSA-Ausbildung.

Zelle: B24
Kommentar: Unterseminar

Zelle: E26
Kommentar: éstimation

Zelle: F26
Kommentar: éstimation

Zelle: G26
Kommentar: éstimation

Gymnasium - Gymnase

Kanton	Vollzeitstellen Nbre total de PPT	neu zu besetzende Vollzeitstellen Nbre de PPT à repour-voir	unbesetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT vacants	mit entspre-chendem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme correspondant	mit stufenfremdem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme ne cor-respondant pas au degré enseigné	mit ausländischem Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire est porteur d'un diplôme étranger	ohne Diplom besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT dont le titulaire n'est pas en possession d'un diplôme	mittels provisorischer Lösungen besetzte Vollzeitstellen Nbre de PPT pour lesquels une solution provisoire a dû être trouvée
AG	259	0	0	241	3	11	4	0
AI	24.3	1.5	0	24.3	0	0	0	0
AR	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
BE	554.19	keine Daten	keine Daten	526.67	27.52	keine Daten	keine Daten	keine Daten
BL	362	2.5	0	350	0	5.5	6.5	0
BS	492	42	0	420	47	13	12	72
FR	357	18	0	296	42	8	11	0
GE	657.6	28.6	0	593.4	0	31.4	32.8	0
GL	49.3	0	0	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
GR	214.55	10.85	0	188.05	7.35	14.75	3.7	0.7
JU	109	pas de données	0	97	12	1	8	3
LU	532.4	38.4	0	452.8	10.3	17.5	51.8	0
NE	144	0	0	128.84	0	3.42	11.74	0
NW	42.97	2.3	0	42.97	0.8	2.7	0	0
OW	38.8	3.39	0	36.01	0.79	2.63	0	0
SG	386	14	0	keine Angaben	0	4	7	0
SH	87	3	0	85	0	1	1	0
SO	101	0	0	97	0	3	0	1
	66	1	0	66	0	0	0	0
SZ	165.2	9.5	0	154.9	0.5	6.9	2.9	0
TG	224.1	3.5	0	201.77	5.72	16.36	0.25	0
TI	420	0	0	410	10	0	10	0
UR	27.9	0	0	26.4	1.5	1.7	0	0
VD	632	pas de données	pas de données	620	pas de données	pas de données	12	pas de données
VS	319	5	0	287	32	10	0	0
ZG	144.1	10.2	0	141.4	0	1.5	0.7	0.5
ZH	1415	32	0	1153	0	10	25	10
	7824.41	225.74	0	6639.51	200.48	165.36	200.39	87.2
FL	80.5	2	4.97	80.5	0	keine Daten	0	0

Gymnasium - Gymnase

Zelle: A7
Kommentar: BL: mit Diplommittelschule; alle Daten Schätzungen

Zelle: A9
Kommentar: FR: y compris EDD.

Zelle: C9
Kommentar: FR: environ.

Zelle: G9
Kommentar: FR: environ.

Zelle: H9
Kommentar: FR: environ.

Zelle: A15
Kommentar: Maturité prof., EDD, gymnases

Zelle: A19
Kommentar: einschliesslich DMS

Zelle: G20
Kommentar: Schätzung

Zelle: H20
Kommentar: Schätzung

Zelle: C21
Kommentar: Sport

Zelle: H24
Kommentar: TI: formation pédagogique renvoyée en 2004/2005.

Zelle: C27
Kommentar: environ

Zelle: E27
Kommentar: éstimation

Zelle: F27
Kommentar: éstimation

Zelle: G27
Kommentar: éstimation

Zelle: B29

Gymnasium - Gymnase

Kommentar: ZH: In der Anzahl Vollzeitstellen sind die Lehrpersonen an Diplommittelschulen, Kurz- und Langgymnasien ebenfalls enthalten.

Zelle: E29
Kommentar: ca. 1'390 mit Fachabschluss davon ca. 1'153 mit DHL

Zelle: G29
Kommentar: Schätzung

Zelle: H29
Kommentar: Schätzung

Zelle: I29
Kommentar: Schätzung